

# Großmehringener Amtsblatt



Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Großmehring  
mit ihren Ortsteilen Kleinmehring, Demling, Tholbath, Pettling, Katharinenberg, InterPark, Straßhausen und Theißing



## 80 Jahre Heimat- und Trachtenverein 12.–14. Juni 2026



Vereidigung des neuen  
Gemeinderats

Seite 6



60-Jahr-Feier Grund- und  
Mittelschule

Seite 10



Neue Vorstandschaft im  
Wanderverein

Seite 37

# GEMEINDEVERWALTUNG GROSSMEHRING

Telefon 084 07/92 94-0 | Fax 084 07/92 94-10  
E-Mail poststelle@grossmehring.de | www.grossmehring.de

<b>Stingl Rainer</b> Erster Bürgermeister	☎ 084 07/92 94-15
<b>Adler Sabine</b> Kämmerer; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 084 07/92 94-24
<b>Batz Claudia</b> Standesamt, Kirchengastritte, Gewerbeamt, Fischereirecht; Mo., Di., Do., Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 084 07/92 94-11
<b>Borkenhagen Sophia</b> Bauverwaltung, Bauleitplanung, Plakatierung	☎ 084 07/92 94-18
<b>Brumbach Roland</b> Bauverwaltung, Grundstücksverkehr	☎ 084 07/92 94-16
<b>Draudt Tina</b> Vorzimmer Erster Bürgermeister, Amtsblatt, Homepage, Großmehring App, ÖPNV, Schülerbeförderung; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 084 07/92 94-23
<b>Ettenhuber Heide</b> Bauverwaltung, VAO, Pachten; Di. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 084 07/92 94-33
<b>Fischer Rainer</b> Gemeindekasse, Vollstreckungsbehörde, Bauschuttkarten, INVG Fahrkarten, Müllsäcke, Nibelungenhalle	☎ 084 07/92 94-14
<b>Kaminski Petra</b> Gemeindekasse, Bauschuttkarten, INVG Fahrkarten, Müllsäcke	☎ 084 07/92 94-32
<b>Kloiber Katharina</b> Einwohnermeldeamt, Pässe, Anträge Lohnsteuer, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Vereine, FFW, VHS	☎ 084 07/92 94-31
<b>Krammel Christine</b> Technisches Bauamt	☎ 084 07/92 94-48
<b>Kugler Reinhard</b> Technisches Bauamt	☎ 084 07/92 94-13
<b>Lang Petra</b> Kassenanordnungen, Vereinsförderung; Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr	☎ 084 07/92 94-19
<b>Mirbeth Stefan</b> Geschäftsleitung, Finanzen, Kommunalrecht, Sitzungsdienst	☎ 084 07/92 94-26
<b>Pöll Manfred</b> Tiefbau, Wasser und Abwasser (technische Angelegenheiten), Bauhof	☎ 084 07/92 94-27
<b>Press Sandra</b> Steuern, Beiträge und Gebühren	☎ 084 07/92 94-22
<b>Steczek Silke</b> Personalwesen; Mo. bis Fr. 8 bis 13 Uhr	☎ 084 07/92 94-28
<b>Stutz Elvira</b> Empfang, Bürgerservice, Parkausweise, Gelbe Säcke, Fundamt	☎ 084 07/92 94-42
<b>Stutz Sandra</b> Einwohnermeldeamt, Pässe, Anträge Lohnsteuer, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, FFW; Mo. bis Do. 8 bis 12 Uhr	☎ 084 07/92 94-12
<b>Terzic-Smajic Maida</b> Personalwesen; Mo. bis Do. 8 bis 13 Uhr	☎ 084 07/92 94-25
<b>Uhle Stefanie</b> Steuern, Beiträge und Gebühren	☎ 084 07/92 94-29
<b>Wer-Schweiger Bettina</b> Kindertageseinrichtungen	☎ 084 07/92 94-30

E-Mail Adressen vorname.nachname@grossmehring.de

## BAUHOF

Während der Dienstzeiten: Mo.–Do.: 7 bis 16 Uhr, Fr.: 7 bis 12 Uhr;  
Tel. Bauhofleiter **Tobias Schredl** ☎ 0172/8787327  
E-Mail: Bauhof@grossmehring.de

## SENIORENBEAUFTRAGTE DER GEMEINDE

<b>Franz Hiermeier</b> Seniorenbeauftragter@grossmehring.de	☎ 084 07/8000
<b>Marianne Stadler</b> Seniorenbeauftragter@grossmehring.de	☎ 084 07/286

## ANNAHMESCHLUSS

FÜR DIE AUSGABE 07/2026

IST **MITTWOCH, 10.06.2026, 10 UHR**

# Großmehring Amtsblatt



## IMPRESSUM

Offizielles Informations- und Bekannt-  
machungsblatt der Gemeinde Großmehring

### Herausgeber:

Gemeinde Großmehring, Marienplatz 10, 85098 Großmehring

### Verantwortlich für den Inhalt (Amtlicher Teil):

Rainer Stingl, Erster Bürgermeister

### Gesamtherstellung/Satz:

ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

### Redaktion: Martin Wallner

### Bilder: Martin Wallner, AdobeStock

### Auflage: 3450 Exemplare

Das Großmehringers Amtsblatt erscheint jeden Monat.  
Verteilung an jeden Haushalt der Gemeinde Großmehring.

### Die nächste Ausgabe erscheint am 24. Juni 2026

### ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, Mo. 15.30–17.00 Uhr, Do. 15.30–17.30 Uhr

### ÖFFNUNGSZEITEN DER BIBLIOTHEK:

Mo. 9.00–12.00 Uhr und 15.30–18.00 Uhr,  
Di. geschlossen, Mi. 15.30–18.00 Uhr  
Do. 9.00–12.00 Uhr und 15.30–18.00 Uhr, Fr. 9.00–12.00 Uhr  
Jeden ersten Samstag im Monat: 9.00–12.00 Uhr  
Tel. 084 07/92 94-40 · E-Mail: buecherei@grossmehring.de

### SITZUNGEN DES GEMEINDERATES UND DER AUSSCHÜSSE

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen  
finden Sie auf der Homepage unter:

<https://www.grossmehring.de/rathaus/gemeinderat>

### WICHTIGE E-MAIL-ADRESSEN:

Wasserversorgung: [wasserversorgung@grossmehring.de](mailto:wasserversorgung@grossmehring.de)  
Abwasser: [abwasser@grossmehring.de](mailto:abwasser@grossmehring.de)  
Bauhof: [bauhof@grossmehring.de](mailto:bauhof@grossmehring.de)

### MELDUNG WASSERROHRBRUCH:

Während der Dienstzeiten Mo.–Do. 7 bis 16 Uhr, Fr. 7 bis 12 Uhr:  
Tel. Wasserversorgung Marcus Kettl: 01 51/70 35 16 20

Außerhalb der Dienstzeiten: Stadtwerke Ingolstadt, 0841/80-42 22

### WASSERHÄRTEGRAD GROSSMEHRING:

Die Einteilung erfolgt in drei Härtebereiche: weich, mittel und hart. Das Trinkwasser im gesamten Gemeindebereich liegt im Härtebereich hart. Die drei Härtebereiche beruhen auf europäischem Recht. Unterlagen zu Wasseranalysen finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.grossmehring.de/wirtschaft-bauen/bauhof-and-abwasserentsorgung-and-wasserversorgung>

### ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

**116 117**

**Vereine, Einrichtungen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, ihre aktuellen Meldungen und Termine an das Großmehringers Amtsblatt zu senden.**  
(Veröffentlichung unter Vorbehalt)

**IHRE MEDIENBERATERIN RAMONA FOTTNER HILFT IHNEN BEI FRAGEN GERNE WEITER:**

☎ 0841 / 88 543-263

E-Mail: [ramona.fottner@inmedia-online.de](mailto:ramona.fottner@inmedia-online.de)

**Für kostenpflichtige Vereinsanzeigen bitte ausschließlich mit Frau Fottner Kontakt aufnehmen.**

Gemeindeverwaltung Großmehring | Marienplatz 10 |  
85098 Großmehring | Telefon: 08407/9294-23 | Fax: 08407/9294-10 |  
E-Mail: [tina.draudt@grossmehring.de](mailto:tina.draudt@grossmehring.de)

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

## Arbeitskreis Verkehr traf sich

Auf nicht allzu große Resonanz stieß die Einladung von Bürgermeister Rainer Stingl zum „Arbeitskreis Verkehr“. Neben einigen Gemeinderäten konnte er nur etwa 20 interessierte Bürger im Foyer der Nibelungenhalle begrüßen.

Christian Fahnberg, Geschäftsführer vom Ingenieurbüro „Ingevost“, referierte zuerst über eine Bestandsanalyse und bezog dabei Bundes-, Kreis- und Staatsstraße sowie die Innerortsstraßen mit ein. Bei der letzten Verkehrserhebung im Jahr 2025 zeigte sich nach seinen Worten, dass die größte Verkehrsbelastung in Großmehring bei der Staatsstraße liegt, die von der Donaustraße über den Marienplatz zur Regensburger Straße und weiter zur Köschinger Straße führt. Knapp 7000 Fahrzeuge wurden in 24 Stunden gemessen. Vor allem der Schwerlastverkehr belastete hier die Bürger, auch nachts. Problematisch sei auch der ruhende Verkehr in der Regensburger und Ingolstädter Straße sowie im Mühlweg. Eine große Schwäche sei in der Gemeinde die mangelnde Radverkehrsführung in den Hauptstraßen. Positiv bewertete Fahnberg die südliche Umgehungsstraße, die vielen Tempo 30-Zonen bei Ortsstraßen sowie die Umstufung der Ingolstädter Straße in eine Gemeindestraße. Auch die sehr gute und schnelle Erreichbarkeit vieler wichtiger Örtlichkeiten zu Fuß und per Fahrrad stellte er heraus.

Nikola Richter, Projektleiterin bei Ingevost, stellte dann mögliche Maßnahmen vor, die im Rahmen von ISEK und einer Machbarkeitsstudie geprüft werden sollen. Nur dann sei auch eine Förderung möglich, betonte sie wiederholt. Einen „Strauß an Maßnahmen“ hatte sie für eine Senkung des Schwerkraftverkehrs dabei. Angefangen von Nachtfahrverboten für LKW, Tempo-30-Zonen oder Straßenraumgestaltung wie bei Orteingangssituationen zur Verzögerung des Verkehrs. „Ein Lärmgutachten erhöht die Chancen, um Tempo-30-Zonen zu errichten“, informierte sie weiter. Christian Betz, in der Polizeidienststelle Ingolstadt für rechtliche Verkehrssicherheitsfragen zuständig, wies aber immer wieder auf bestehende Gesetze und Vorschriften hin, die man einhalten müsse, beispielsweise auch bei Fahrradschutzstreifen in der Ingolstädter Straße. Den Unmut einiger Bürger erregte Betz, als es um die Verkehrssicherheit beim Seniorenzentrum und an der Bushaltestelle in der Regensburger Straße ging. „Es kann doch nicht sein, dass vorher etwas passieren muss, bevor man hier einen Fußgängerüberweg oder eine Tempo-30-Zone genehmigt bekommt“, hieß es aus der Zuhörerschaft. Es müssten doch vorbeugende Maßnahmen möglich sein. Weiter brachte Nikola Richter noch Fahrradstraßen in der Ufer-, Nibelungen- und Raiffeisenstraße ins Gespräch. Durch den Donauradweg seien hier die Möglichkeiten dazu gegeben. Auch die Erarbeitung eines Schulwegplans, die bessere Anbindung an den ÖPNV über Mailing oder Mitfahrbänke stellte sie als mögliche Maßnahmen vor. Die anwesenden Bürger hatten anschließend noch die Möglichkeit, 10 zentrale Maßnahmen zu priorisieren.

(wal)



Nicht allzu viele Bürger fanden sich beim Arbeitskreis zum wichtigen Thema „Verkehr“ ein. Foto: Wallner

Die Gemeinde Großmehring erlässt aufgrund der Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende

## Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Besuch der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen

(Kindertageseinrichtungs-Gebührensatzung) vom 16.10.2024:

### § 1

#### Änderungsgegenstand

Der § 5 Abs. 1 Satz 3 erhält folgende neue Fassung: Für die Ferienbetreuung der Schulkinder werden folgende Gebühren erhoben:

- Betreuung bis 12:00 Uhr (ohne Mittagessen): 5,00 € pro gebuchten Ferientag
- Betreuung bis 14:00 Uhr (mit Mittagessen): 12,50 € pro gebuchten Ferientag
- Betreuung bis 16:00 Uhr (mit Mittagessen): 15,00 € pro gebuchten Ferientag

### § 2

#### Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.09.2026 in Kraft.



## ARBEITSKREIS 3 - MAILINGER BACH

Donnerstag, 18. Juni 2026, 18:00 Uhr



Treffpunkt Trachtenheim, Dammweg 5

18.00 Uhr Begrüßung und Input

18.45 Uhr Ortsrundgang

19.30 Uhr Planspiel und Diskussion

ANMELDUNG BITTE VORAB AN: BAUVERWALTUNG@GROSSMEHRING.DE

## Aufstellung des Bebauungsplanes „Theißing Nord, 2. Änderung“

### Bekanntmachung der Öffentlichkeits- beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat Großmehring hat in seiner Sitzung am 16.09.2025 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Theißing Nord, 2. Änderung“ in Theißing gefasst. Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan wurden am 25.09.2025 öffentlich bekannt gemacht. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 4 Abs. 1 BauGB wurde in der Zeit vom 02.10.2025 bis einschließlich 03.11.2025 durchgeführt. Die darin vorgebrachten Bedenken und Anregungen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 21.04.2026 behandelt und abgewogen.

Der Gemeinderat hat den geänderten Entwurf des Bebauungsplans sowie den dazugehörigen Entwurf der Begründung mit Umweltbericht in der Fassung vom 21.04.2026 in seiner Sitzung am 21.04.2026 gebilligt und den Beschluss zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB gefasst.



Der Inhalt dieser Bekanntmachung und sämtliche Unterlagen sind vom **01.06.2026 bis einschließlich 30.06.2026** im Internet auf der Homepage der Gemeinde <https://www.grossmehring.de/> unter dem Pfad: Wirtschaft & Bauen / Bekanntmachungen zu finden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen für jedermanns Einsicht öffentlich im Rathaus Großmehring, Marienplatz 10, 85098 Großmehring, 1. OG, Zimmer 12, aus und können dort während der allgemeinen Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zu den Entwürfen abgegeben werden. Stellungnahmen im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB können schriftlich, elektronisch, mündlich oder zur Niederschrift der Gemeindeverwaltung einzeln oder als Sammeleingabe abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Großmehring deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

### Folgende umweltrelevante Informationen sind verfügbar:

Schutzgut:	Art der vorhandenen Informationen:
Mensch, menschliche Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>Begründung und Umweltbericht mit Beschreibung der örtlichen Bestandssituation, Stellungnahmen der Handwerkskammer für München und Oberbayern und des Landratsamtes Eichstätt – Immissionschutz – mit Beschreibung der Gewerbebetriebe und deren Emissionen</li> <li>Umweltbericht und Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes Ingolstadt zu den von der Straße (Staatsstraße St 2231/Römerstraße im Süden des Geltungsbereiches) ausgehenden Emissionen</li> </ul>
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umweltbericht mit artenschutzrechtlicher Beurteilung und Darstellung der floristischen und faunistischen Bestandssituation sowie vorhandener Schutzgebiete und -objekte; Bearbeitung der Eingriffsregelung und Darstellung der erforderlichen naturschutzfachlichen Ausgleichsfläche</li> <li>Begründung, Umweltbericht und Stellungnahme Regierung von Oberbayern mit Hinweis auf das Naturdenkmal</li> <li>Stellungnahmen Planungsverband Region Ingolstadt und Regierung von Oberbayern mit Hinweis auf Eingrünung</li> </ul>
Fläche und Boden	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umweltbericht mit Darstellung der örtlichen Bodenverhältnisse und derzeitiger Bodennutzung</li> </ul>
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>Begründung und Umweltbericht mit Hinweis zu vorhandenem Weiher</li> <li>Umweltbericht mit Darstellung der Grundwasserverhältnisse und Hochwassergefahren</li> <li>Stellungnahme Landratsamt Eichstätt – Wasserrecht - mit Hinweis auf Wasserschutzgebietsverordnung</li> </ul>
Landschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umweltbericht mit Darstellung landschaftsbildprägender Elemente</li> <li>Stellungnahmen Planungsverband Region Ingolstadt und Regierung von Oberbayern mit Verweis auf eine wirksame Ortsrandeingrünung</li> </ul>
Klima, Luft	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umweltbericht mit Darstellung der klimatischen Verhältnisse unter Verwendung des Bay. Klimaatlas, 1996 zu regionalen Klimadaten</li> </ul>
Kulturelles Erbe und Sachgüter	<ul style="list-style-type: none"> <li>Begründung, Umweltbericht und Stellungnahme des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege mit Hinweis auf vorhandene Bau- und Bodendenkmäler</li> <li>Begründung mit Hinweis auf Freileitung</li> </ul>

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus.

**Datenschutz:** Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Großmehring, 27.05.2026

Rainer Stingl  
Erster Bürgermeister

# Demlinger Steinbruch feiert Jubiläum: Ein Ort mit Geschichte, Natur und Kultur

Der Demlinger Steinbruch, heute bekannt als Königsbruch, feiert am 11. und 12. Juli sein großes Jubiläum. In einer besonderen Kulisse verspricht das Programm Jung und Alt gleichermaßen zu begeistern.

Mit dem Verkauf des Steinbruchs durch Richter Stefan Saller aus Vohburg 1426 an Konrad den Jüngeren Probiß von Menning, begann seine aufregende Geschichte. Der Demlinger Steinbruch oder Königsbruch, wie er umgangssprachlich genannt wird, hatte im Laufe der Jahrhunderte eine vielfältige Verwendung und Bedeutung für die umliegende Region erfahren. Im 16. Jahrhundert erkannte der Festungsbaumeister Graf Reinhard von Solms zu Münzenberg die besondere Güte des Dolomit Gesteins. Der Steinbruch und das umgebende Waldgebiet wurde vom Magistrat der Stadt Ingolstadt aufgekauft und der Steinbruch wurde zum Festungssteinbruch der Stadt Ingolstadt. Im 19. Jahrhundert, als Ingolstadt durch König Ludwig I zur Landesfestung ausgebaut wurde, wird neben anderer Steinbrüche, das Material aus dem Königsbruch durch die Verantwortlichen Festungsbaumeister geschätzt. Bis zu 300 Arbeiter waren um 1827 im Steinbruch mit dem Abbau von Baumaterial eingestellt. Ab 1850 wurden die Tätigkeiten im Steinbruch eingestellt. Der Steinbruch wurde sich selbst überlassen.

1950 startete für ihn eine neue Area. Der Steinbruch wurde mit seiner beeindruckenden Naturkulisse zum Freilichttheater. Eine weitere herausragende Stellung erhielt der Steinbruch 1950. Er wurde zum ersten Naturdenkmal im Landkreis Ingolstadt (heute Eichstätt) ernannt.

Trotz seiner historischen und naturschutzfachlichen Bedeutung war das Gelände in den vergangenen Jahrzehnten nahezu vollständig zugewachsen und drohte in Vergessenheit zu geraten. Auf Anregung, konnten unter der Leitung des Landschaftspflegeverbandes Eichstätt, wertvolle Magerrasenflächen wieder freigestellt werden. Ziel war, so viel Wald wie möglich zu erhalten und zugleich durch gezielte, kleinräumige Maßnahmen hochwertige Offenlandlebensräume sowie ein intensiveres Naturerlebnis für die Besucher zu schaffen. Umgesetzt werden konnten diese Maßnahmen nur durch Förderungen der Geiger- und Willibald-Schmidt-Stiftung.

## VORLÄUFIGES PROGRAMM: 600-JAHR-FEIER

An modern gestalteten Infotafeln werden die Besucher über die historische Vergangenheit des Steinbruchs, die Entwicklung von Flora und Fauna sowie die Bedeutung des Waldes informiert.

### Samstag, 11. Juli, ab 13:00 Uhr

- im Gelände und Wald werden an unterschiedlichen Stellen verschiedenste Holzskulpturen zu entdecken sein
- Handwerker stellen alte Berufe wie Steinmetz, Straßenbauer, Schmid, Zimmermann, Holzrücken mit Pferd im Steinbruch vor offenes Atelier, Künstler gestalten mit Material aus dem Wald, schnitzen von Großskulpturen mit der Motorsäge, schnitzen und gestalten von Hand
- Kinderprogramm; Arbeiten mit Ton, gestalten von Baumgeistern
- Theaterkultur im Steinbruch, Aufführung
- ganztägig Biergartenbetrieb

### Sonntag, 12. Juli

#### 10:00 Uhr

- Feierlicher Gottesdienst mit Pfarrer Wilhelm Karsten im Steinbruch, anschl. Weihe des neuen Kreuzes, Mitgestaltung durch den MGV Großmehring
- Anschl. Ansprachen

#### Ab 13:00 Uhr

- Handwerker stellen alte Berufe wie Steinmetz, Straßenbauer, Schmid, Zimmermann, Holzrücken mit Pferd im Steinbruch vor
- offenes Atelier, Künstler gestalten mit Material aus dem Wald, schnitzen von Großskulpturen mit der Motorsäge, schnitzen und gestalten von Hand
- Kinderprogramm; Arbeiten mit Ton, gestalten von Baumgeistern
- Theaterkultur im Steinbruch, Aufführung
- ganztägig Biergartenbetrieb

### 600-Jahr-Feier Demlinger Steinbruch

*Feiern Sie mit!*

2 Tage voller Attraktionen und Mitmachaktionen rund um ein besonderes Naturdenkmal

Sa. 11. Juli ab 13 Uhr  
So. 12. Juli ab 10 Uhr

Erleben Sie Geschichte hautnah mit traditionellem Handwerk:

- Historische Berufe wie Zimmerer, Schmiede u. Steinhauer
- Holzarbeiten mit Pferd
- Holzschnitzer und Steinmetze bei der Arbeit
- Künstler arbeiten vor Ort im Naturatelier
- Bastelspaß für Kinder
- Stimmungsvolle Theateraufführungen am Abend
- Sonntag um 10 Uhr: Gottesdienst mit Weihe des neuen Kreuzes

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.  
Die Gemeinde Großmehring freut sich auf Ihren Besuch!



## Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats

Am Dienstag, 12.05.2026, fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats für die Wahlperiode 2026 bis 2032 statt.

In dieser Sitzung wurden die neuen Gemeinderatsmitglieder Markus Gut (WFG), Otto Hallermeier (CSU), Stefanie Kaps (FW), Martina Neubauer (WFG), Daniel Stangl (WFG) und Markus Streb (CSU) durch den Ersten Bürgermeister Rainer Stingl vereidigt.

Bei der Wahl zum Zweiten Bürgermeister setzte sich Gerhard Lechermann mit 12 Stimmen gegen Johannes Mirbeth durch, auf welchen 9 Stimmen entfielen. Bei der anschließenden Wahl zum Dritten Bürgermeister erreichte Albin Oberbauer 13 Stimmen, während Joseph Renetzeder 6 Stimmen erhielt. 2 der abgegebenen 21 Stimmen waren dabei ungültig. Nach den beiden Wahlen wurden auch die beiden neugewählten weiteren Bürgermeister vereidigt.

Der Gemeinderat bildete im Folgenden die Ausschüsse, die folgendermaßen besetzt sind:

(In Klammern werden jeweils die Stellvertretungen in Reihenfolge angegeben.)

### Finanz- und Personalausschuss:

CSU: Thomas Heindl, Johannes Mirbeth  
(Monika Huber, Martin Schneider, Otto Hallermeier)

SPD: Helmut Sielaff (Herta Zauner)

FW: Albin Oberbauer (Stefanie Kaps)

UW: Gerhard Lechermann (Carolin Mirbeth)

WFG: Martina Neubauer (Joseph Renetzeder)

### Grundstücks-, Bau- und Feldwegeausschuss:

CSU: Johannes Mirbeth, Otto Hallermeier  
(Werner Schneider, Thomas Heindl, Alfons Kratzer)

SPD: Herta Zauner (Helmut Sielaff)

FW: Albin Oberbauer (Stefanie Kaps)

UW: Gerhard Lechermann (Anton Rusch)

WFG: Markus Gut (Daniel Stangl)

### Ausschuss für Familie und Soziales:

CSU: Monika Huber, Martin Schneider  
(Otto Hallermeier, Alfons Kratzer, Johannes Mirbeth)

SPD: Herta Zauner (Helmut Sielaff)

FW: Stefanie Kaps (Albin Oberbauer)

UW: Carolin Mirbeth (Anton Rusch)

WFG: Martina Neubauer (Joseph Renetzeder)

### Kultur- und Sportausschuss:

CSU: Thomas Haimerl, Alfons Kratzer  
(Werner Schneider, Johannes Mirbeth, Thomas Heindl)

SPD: Helmut Sielaff (Herta Zauner)

FW: Stefanie Kaps (Albin Oberbauer)

UW: Anton Rusch (Carolin Mirbeth)

WFG: Markus Streb (Martina Neubauer)

### Ausschuss für Ortsentwicklung:

CSU: Thomas Heindl, Monika Huber  
(Otto Hallermeier, Thomas Haimerl, Werner Schneider)

SPD: Helmut Sielaff (Herta Zauner)

FW: Albin Oberbauer (Stefanie Kaps)

UW: Anton Rusch (Gerhard Lechermann)

WFG: Joseph Renetzeder (Daniel Stangl)



Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder, von links: Otto Hallermeier jun. (CSU), Markus Gut (WFG), Daniel Stangl (WFG), Stefanie Kaps (FW), Martina Neubauer (WFG), Markus Streb (WFG)



Vereidigung der Bürgermeisterverteter, von links:  
2. Bürgermeister Gerhard Lechermann (UW),  
3. Bürgermeister Albin Oberbauer (FW)

### Rechnungsprüfungsausschuss (Vorsitz: Gerhard Lechermann, Stellvertretung: Werner Schneider):

CSU: Werner Schneider, Martin Schneider  
(Monika Huber, Alfons Kratzer, Thomas Haimerl)

SPD: Helmut Sielaff (Herta Zauner)

FW: Albin Oberbauer (Stefanie Kaps)

UW: Gerhard Lechermann (Carolin Mirbeth)

WFG: Markus Gut, Joseph Renetzeder

(Daniel Stangl, Martina Neubauer)

Außerdem wurden die Vertreter der Gemeinde Großmehring in den Zweckverbänden bestimmt. Der Erste Bürgermeister Rainer Stingl und Herta Zauner vertreten die Gemeinde in der Versammlung des Zweckverbands Altenheim Pförring. Neben dem Ersten Bürgermeister Rainer Stingl wurden Werner Schneider, Herta Zauner und Gerhard Lechermann als Verbandsräte in die Versammlung des Zweckverbands INTERPARK entsendet.

# Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Die Gemeinde Großmehring erlässt aufgrund der Art. 20a Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2, 23, 32, 33, 34 Abs. 2 und 4, 35 Abs. 1 Satz 2, 40, 41, 88 und 103 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, 797, BayRS 2020-1-1-I), die zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2025 (GVBl. S. 637) geändert worden ist:

## § 1

### Zusammensetzung des Gemeinderats

Der Gemeinderat besteht aus dem berufsmäßigen Ersten Bürgermeister (§ 4) und 20 ehrenamtlichen Mitgliedern.

## § 2

### Ausschüsse

- (1) Der Gemeinderat bestellt zur Mitwirkung bei der Erledigung seiner Aufgaben folgende ständige Ausschüsse:
- den Finanz- und Personalausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und sechs ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
  - den Grundstücks-, Bau- und Feldwegeausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und sechs ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
  - den Ausschuss für Familie und Soziales, bestehend aus dem Vorsitzenden und sechs ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
  - den Kultur- und Sportausschuss, bestehend aus dem Vorsitzenden und sechs ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern.
  - den Ausschuss für Ortsentwicklung, bestehend aus dem Vorsitzenden und sechs ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern
  - den Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus sieben Mitgliedern des Gemeinderats

(2) <sup>1</sup>Den Vorsitz in den in Absatz 1 Buchst. a bis e genannten Ausschüssen führt der Erste Bürgermeister, einer seiner Stellvertreter oder ein vom Ersten Bürgermeister bestimmtes Gemeinderatsmitglied. <sup>2</sup>Den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss führt ein vom Gemeinderat bestimmtes Ausschussmitglied.

(3) <sup>1</sup>Die Ausschüsse sind vorberatend tätig, soweit die Geschäftsordnung dies vorsieht und der Gemeinderat selbst zur Entscheidung zuständig ist. <sup>2</sup>Im übrigen beschließen sie anstelle des Gemeinderats (beschließende Ausschüsse).

(4) Das Aufgabengebiet der Ausschüsse im Einzelnen ergibt sich aus der Geschäftsordnung, soweit es nicht durch gesetzliche Bestimmungen festgelegt ist.

## § 3

### Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder; Entschädigung; Ortssprecher

- (1) <sup>1</sup>Die Tätigkeit der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erstreckt sich auf die Mitwirkung bei den Beratungen und Entscheidungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse. <sup>2</sup>Außerdem können einzelnen Mitgliedern besondere Verwaltungs- und Überwachungsbefugnisse nach näherer Vorschrift der Geschäftsordnung übertragen werden.

# RATHAUS UND BIBLIOTHEK GESCHLOSSEN

Das Rathaus und die Bibliothek sind am **Freitag, 05.06.2026** und am **Dienstag, 30.06.2026**, für den Parteiverkehr geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



(2) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung einen Pauschalbetrag von monatlich 20 € und ein Sitzungsgeld von je 30 € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats oder eines Ausschusses.

- (3) <sup>1</sup>Gemeinderatsmitglieder, die Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmer sind, haben außerdem Anspruch auf Ersatz des ihnen aufgrund der notwendigen Teilnahme an Sitzungen entstandenen nachgewiesenen Verdienstausfalls. <sup>2</sup>Selbstständig Tätige erhalten eine Pauschalentschädigung von 15 € je volle Stunde für den Verdienstausfall, der durch Zeitversäumnis ihrer beruflichen Tätigkeit entstanden ist. <sup>3</sup>Sonstige Gemeinderatsmitglieder, denen im beruflichen oder häuslichen Bereich ein Nachteil entsteht, der in der Regel nur durch das Nachholen versäumter Arbeit oder die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden kann, erhalten eine Pauschalentschädigung von 15 € je volle Stunde. <sup>4</sup>Nachgewiesene Kosten für eine notwendige Betreuung von im Haushalt der ehrenamtlich tätigen Gemeinderatsmitgliedern lebenden
- Kindern, die das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
  - Kindern mit Behinderung, die auf Hilfe angewiesen sind, oder
  - Angehörige im Sinne von Art. 20 Abs. 5 BayVwVfG mit festgestelltem Pflegegrad nach § 15 Abs. 1 Satz 1 Elftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XI)

werden bis zu einem Höchstbetrag von 15 € für jede volle Stunde der Sitzungsdauer ersetzt; für Personen, denen eine Entschädigung nach Satz 3 zusteht, gilt dies nur, soweit die erstattungsfähigen Betreuungskosten diese Entschädigung übersteigen. <sup>5</sup>Die Ersatzleistungen nach diesem Absatz werden nur auf Antrag gewährt.

(4) Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für auswärtige Tätigkeit Reisekosten und Tagegelder nach den Bestimmungen des Bayerischen Reisekostengesetzes.

(5) Die Absätze 2 bis 4 gelten für Ortssprecher entsprechend.

## § 4

### Erster Bürgermeister

Der Erste Bürgermeister ist Beamter auf Zeit.

## § 5

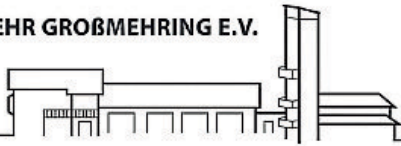
### Weitere Bürgermeister und Bürgermeisterinnen

Die weiteren Bürgermeister und Bürgermeisterinnen sind Ehrenbeamte.

## § 6

### Inkrafttreten

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt am 01.05.2026 in Kraft. <sup>2</sup>Gleichzeitig tritt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 13.05.2020 außer Kraft.

**FREIWILLIGE FEUERWEHR GROßMEHRING E.V.**


## Stellenausschreibung: Reinigungskraft (m/w/d)

**Arbeitsort:**

Feuerwehrgerätehaus Hauptgebäude

**Aufgabenbereich:**

- Wöchentliche Reinigung des Feuerwehrgerätehauses (Hauptgebäude ohne Hallen) an einem freiwählbaren Tag (Donnerstag, Freitag oder Samstag)
- Auffüllen der Kühlschränke
- Reinigung von 6 Waschbecken in den Hallen, inklusive Auffüllen von Seife und Papierhandtüchern sowie Entleeren der Abfalleimer
- Eigenständige Beschaffung von Putzmaterial bei EDEKA Schneider
- Zusätzliche Reinigung ca. 5-mal pro Jahr nach besonderen Anlässen (meistens montags)

**Arbeitszeit:**

- Ca. 2 bis 3 Stunden pro Woche

**Vergütung und Urlaub:**

- Monatliches Honorar: 220,- €
- Sozialversicherungsabgaben (Knappschaft) werden von der Feuerwehr übernommen
- 4 Tage Urlaub pro Jahr

**Arbeitsvertrag:**

- Befristet mit 3-monatiger Probezeit

**Wir erwarten:**

- Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit Reinigungsmaterialien und -aufgaben

**Bewerbung:**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung oder Rückfragen an:  
Bernd Seidenschwarz  
bernd.seidenschwarz@t-online.de  
+49-173-3610659



Suchst Du einen Arbeitgeber,  
der Dir viel mehr bietet als nur einen Job?

Du bist auf der Suche nach einer neuen Herausforderung  
in einem professionellen und wertschätzenden Team?

Dann komm zu uns, wir sind ein innovativer Träger  
mehrerer Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Groß-  
mehring.

Zum 01.09.2026 suchen wir an der Grundschule  
Großmehring

## Mitarbeiter/in für die Mittagsbetreuung (m/w/d) in Teilzeit mit max. 20 Wochenstunden

Wir bieten Dir...

- eine befristete Anstellung in der Gemeinde nach TVöD
- teilweise arbeitsfrei in den Schulferien
- tägliche Arbeitszeit von ca. 11 Uhr bis ca. 16 Uhr
- eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einer modernen Mittagsbetreuung mit sehr guter Ausstattung
- Unterstützung im Bereich Fort- und Weiterbildung
- betriebliche Altersvorsorge (rein arbeitgeberseitig finanziert)

**Dein erster Kontakt:**

Bei Fragen zur Stelle steht Dir Bettina Wer-Schweiger  
(Leitung Sachgebiet Kindertageseinrichtungen)  
unter Tel. 08407/9294-30 gerne zur Verfügung.

**Du fühlst Dich angesprochen, dann bewirb Dich bei uns!**

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung  
(Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) per E-Mail an Frau  
Terzic-Smajic (Personalamt der Gemeinde Großmehring).  
**E-Mail: maida.terzic-smajic@grossmehring.de**

## EHRENAMTLICHE GESUCHT

Die Gemeinde Großmehring sucht engagierte Bürger/innen, die sich für die Ehrenämter  
als **Seniorenbeauftragte/r, Integrationsbeauftragte/r** und/oder  
**Jugendbeauftragte/r** zur Verfügung stellen.

Sollten Sie diese Funktionen ansprechen, melden Sie sich bitte gerne direkt beim  
Ersten Bürgermeister, rainer.stingl@grossmehring.de, Mobil: 01 76 - 82 39 28 12.

## Neubaugebiet „Demlinger Weg“

Die Gemeinde Großmehring hat vor einigen Monaten die Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet „Demlinger Weg“ im Ortsteil Katharinenberg erfolgreich abgeschlossen.

Dieses Neubaugebiet liegt im nordöstlichen Teil von Katharinenberg, Blick Richtung Demling.

In diesem Areal wird sich auch das zukünftige Dorfgemeinschaftshaus befinden, die Planungen hierzu laufen.

Es sind 7 Parzellen entstanden, davon werden 4 Grundstücke der Bevölkerung zum Erwerb angeboten.

Der Grundstückspreis beläuft sich auf 500 € / m<sup>2</sup> inkl. Erschließungskosten.

Die Grundstücksgrößen differieren etwas von einander, sind aber mindestens 584 m<sup>2</sup> bzw. maximal 791 m<sup>2</sup>.

Die Reihenfolge der Kaufinteressenten entspricht dem Posteingang (digital bzw. manuell).

Sollten Sie Interesse an einem Kauf haben, füllen Sie bitte vollständig die Bewerbungsunterlagen unter:

[https://www.grossmehring.de/\\_Resources/Persistent/9/a/b/c/9abc322444e834e7a443a1146824a5c3ed26f196/Freies%20Modell%20-%20Bewertung%20und%20Formular%2021.10.2025.pdf](https://www.grossmehring.de/_Resources/Persistent/9/a/b/c/9abc322444e834e7a443a1146824a5c3ed26f196/Freies%20Modell%20-%20Bewertung%20und%20Formular%2021.10.2025.pdf)

(mit dazugehörigen Anlagen/Dokumentationen) aus und schicken uns diese an:

- Gemeinde Großmehring
- Erster Bürgermeister, Herr Rainer Stingl
- Marienplatz 10, 85098 Großmehring
- E-Mail: [rainer.stingl@grossmehring.de](mailto:rainer.stingl@grossmehring.de)
- Mob. 01 76 - 82 39 28 12 (Mo-Fr, 13:00-15:00 Uhr) erreichbar

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!

### Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Frau

## Ingeborg Goldkuhle

geboren am 04.07.1939,  
die am 23.04.2026,  
im Alter von 86 Jahren,  
verstorben ist.

Seit 1965 war sie als Reinigungskraft in der Grund- und Mittelschule tätig. Ab 1.1.1972 war Frau Goldkuhle für die Gemeindebücherei tätig und ab 1992 und bis zum Renteneintritt 1995 auch als Leiterin der Bücherei.

Die Gemeinde Großmehring dankt Frau Goldkuhle für ihre langjährige Tätigkeit und wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Ihrer Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

GEMEINDE GROSSMEHRING

Rainer Stingl

Erster Bürgermeister

Rainer Fischer

Personalratsvorsitzender

## Seniorenachmittag 2026

Alljährlich lädt die Gemeinde Großmehring alle Senioren zu einem Seniorennachmittag ein. In diesem Jahr wird dieser gesellige Nachmittag auf dem Festgelände des Jubiläums des Heimat- und Trachtenvereins stattfinden.

Am Samstag, 13.06.2026, ist ein Mittagessen im Festzelt geplant, begleitet von der Kapelle aus Kolkwitz. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen und für Gemeindeglieder im Alter von 65 Jahren und älter gibt es einen Verzehrutschein im Wert von 12,- €. Dieser kann ab 01.06.26, zu den Öffnungszeiten, am Empfang des Rathauses und gegen Vorlage des Ausweises abgeholt werden.

Die Gemeinde Großmehring wünscht schon jetzt viel Freude auf dem Fest.

# Trachtenverein Großmehring

## 12.-14. Juni 26

**Freitag:** BARBETRIEB DJ FABS

15:00 Uhr Standkonzert am Marienplatz mit Totengedenken  
16:30 Uhr Festzug zum Festzelt  
17:30 Uhr Bieranstich im Festzelt  
20:00 Uhr Keine Party ohne

**Samstag:** MÖLLTAL SOUND BARBETRIEB DJ FABS

11:00 Uhr Mittagessen im Festzelt mit der Kapelle aus Kolkwitz  
11:00 Uhr Trachtler Challenge  
15:00 Uhr KIZZRock  
19:00 Uhr Party mitananda mit Mia & DaAnda

**Sonntag:** HERZOGEN

08:00 Uhr Einspielen der Vereine mit Weißwurstfrühstück  
09:30 Uhr Festgottesdienst im Festzelt mit Intermezzo 2.0  
11:00 Uhr Ehrentänze der Vereine mit HERZOGEN  
14:00 Uhr Aufstellung zum Festzug, Abmarsch 14:30 Uhr  
18:00 Uhr Bayrischer Zapfenstreich mit Zandter Blasmusik




www.donaualer-grossmehring.de

## Donaualer

Großmehring



## FUNDGEGENSTÄNDE

- goldener Ohrstecker in Herzform, gefunden in der Grundschule
- 1 Hausschlüssel „Hörmann“, mit hellblauem Umhängeband „Don't worry, be happy“, gefunden vor der Nibelungenhalle

Die empfangsberechtigten Personen werden gebeten, die genannten Gegenstände im Rathaus, Zimmer 7 abzuholen. Zur Abholung und Besichtigung von Fahrrädern bitten wir Sie, einen Termin unter 08407/9294-12 zu vereinbaren.



## 60-Jahr-Feier der Grund- und Mittelschule

Mit einem frohen und abwechslungsreichen Fest feierte die Grund- und Mittelschule Großmehring am Freitag, 15.05.2026, ihr 60-jähriges Bestehen.

Aufgrund des kühlen Wetters wurde der offizielle Teil der Feier vom Pausenhof in die Zweifachturnhalle verlegt. Die Rektorin, Silke Kleve, konnte dazu zahlreiche Gäste und Ehrengäste begrüßen, unter anderem den ehemaligen Rektor Gerd Zettel. In ihrem Grußwort betonte sie, dass trotz vieler Änderungen im Laufe der 60 Jahre eines für die Schule immer gleich bleiben werde: „Jedes Kind in seiner Einzigartigkeit zu sehen und zu fördern!“ Mit dem eigens gedichteten Lied „Unsere Schule hier in Großmehring“ begrüßte die Klasse 4a mit ihrem Lehrer Simon Ziegler die Mitschüler, Eltern, Großeltern und übrigen Gäste. Schulamtsdirektor Rudi Färber, ehemals Lehrer und Rektor an der Großmehringener Schule, las eine Schulgeschichte vor. Auch der 3. Bürgermeister Albin Oberbauer fasste sich mit seinem Grußwort kurz und überließ dem Altbürgermeister, Ehrenbürger und ehemaligen Lehrer Horst Volkmer das Wort zu einem geschichtlichen Rückblick mit vielen Anekdoten. Zur Auflockerung des Programms trugen weiter Tänze der Hortkinder und der Klasse 2d bei. Mit dem Lied „I bin do“ animierten die Klassen 1b und 3b die Gäste zum Mitsingen.

Ein weiteres Highlight war die Aufführung der Mittagsbetreuung. Mit einem in Jahrzehnte aufgeteilten Rückblick, jeweils dazu passenden Liedern und einem Sockentheater erfreuten Kinder und Betreuer das Publikum.

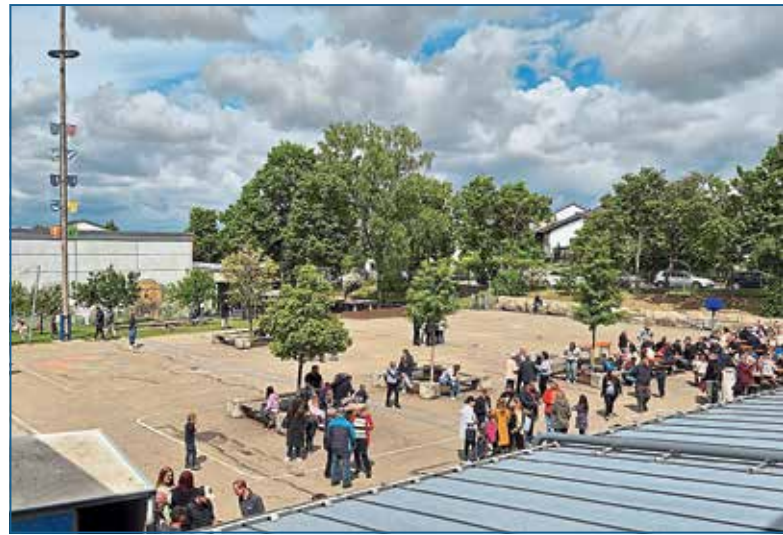
Mit einem großen Dank an den Elternbeirat und auch an viele engagierte Eltern für die Vorbereitung und Durchführung des Festes beendete Silke Kleve den offiziellen Teil der Feier. Jetzt konnte man sich an den von den Klassen und ihren Lehrkräften vorbereiteten verschiedenen Stationen in den Klassenzimmern, in der Turnhalle oder auf dem übrigen Schulgelände aktiv beteiligen oder informieren. Wie schrieb und spielte man früher, eine Ausstellung zur Schulgeschichte, eine Schulhausführung, ein Schulquiz, ein Lehrerbilderrätsel, Montagmaler, Zeitkapsel, ein Spiel- und Turnparcours sowie Kinderschminken und vieles mehr standen hier auf dem Programm.

Für die Verköstigung der Kinder und Gäste sorgten der Elternbeirat und zahlreiche Eltern, u.a. hatten sie über 100 Kuchen gebacken!

Die gelungene Feier bot viele schöne Begegnungen und weckte bei Gästen und ehemaligen Lehrkräften zahlreiche Erinnerungen an die Schulzeit in Großmehring.

(wal)





## DER ELTERNBEIRAT SAGT „DANKE“

Wir möchten uns bei der Gemeinde Großmehring für das umfangreiche Entgegenkommen und die sehr gute Zusammenarbeit, insbesondere auch mit dem Bauhof unter Leitung von Tobias Schredl, bedanken. Das Bauhofteam und die Hausmeister der Gemeinde haben den Aufbau wetterflexibel und bestmöglich organisiert. Ein weiterer Dank geht an die Mitglieder der Wasserwacht, die die ganze Zeit über für den Ernstfall bereitstanden.

Ein großes Dankeschön geht natürlich auch an die Schulklassen und deren Klassenleitungen sowie den Hort und die Mittagsbetreuung für das Rahmenprogramm mit Deko, Liedern, Tanzaufführungen, Sportstationen und vielem mehr. Des Weiteren gilt unser besonderer Dank der Schulleiterin, Frau Silke Kleve, die stets mit Eifer dabei war, dieses Fest zu

einem gelungenen werden zu lassen. Danke auch an Herrn Färber, dem Leiter des Schulamtes des Landkreises Eichstätt für sein Kommen und seine Rede. Erster Bürgermeister Rainer Stingl steuerte sogar privat 200 € zur 60-Jahr-Feier bei. Besonders freut uns die zuvorkommende Zusammenarbeit mit den örtlichen Gewerbetreibenden: Metzgerei Batz (Würstl und Käse), Getränke Steinberger und Bäckerei Huber Theißing (Brezen und Semmeln).

Nicht zuletzt wollen wir aber den Eltern ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen, ohne deren tatkräftige Hilfe beim Verkauf, beim Auf- und Abbau oder auch durch die Kuchenspenden dieses gelungene Fest nicht möglich gewesen wäre.

*Der Elternbeirat*



## Führung im Zwischenwerk Nr. 5

Im Rahmen des „Tages der offenen Schanz“ am Sonntag, 07.06.26, bietet die Gemeinde wieder eine Führung im ehemaligen Zwischenwerk Nr. 5 Großmehring an.

Das Zwischenwerk war Teil des äußeren Festungsgürtels der Bayerischen Landesfestung Ingolstadt und ist als Ruine erhalten. Interessierte sind herzlich eingeladen, das Werk zu besichtigen und mehr über die geschichtlichen Hintergründe zu erfahren.

Treffpunkt: Eingangstor Sudetenstr. 14

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Bitte festes Schuhwerk tragen, ggf. Gummistiefel.

Termin: **Sonntag, 07.06.2026, um 14:00 Uhr**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei großem Andrang werden Gruppen gebildet, die zeitversetzt starten.



## E-Bike-Training

Auf Initiative des Seniorenbeauftragten der Gemeinde Großmehring, Franz Hiermeier, fand kürzlich auf dem Pausenhof der Grund- und Mittelschule ein Verkehrssicherheitstraining für ältere E-Bike-Fahrer statt. Georg Schießl, Kerstin Elias und Heiner Babel von der Verkehrswacht Eichstätt hatten zuerst ein paar wichtige Informationen für die Senioren bereit: Helm,



Auf dem Pausenhof der Schule fand das E-Bike-Training statt.

Fotos: Wallner

Sichtbarkeit, Fahrweise, Ablenkung durch Handys... Dann ging es an verschiedenen Stationen an die praktischen Übungen. Berganfahren, zielgerichtetes Bremsen, Kurvenfahren und eine sichere Fahrweise waren hier die Hauptpunkte. Die Teilnehmer fuhren dabei mit ihren eigenen E-Bikes, so dass hier auch noch die richtige Sitzhöhe und der Reifendruck von den erfahrenen Verkehrswachtlern überprüft werden konnte. „Zwei wertvolle Stunden, in denen wir viel Wichtiges über sicheres E-Bike-Fahren gelernt haben und einüben durften!“, hieß es von den Teilnehmern. (wal)

## ENTSORGUNG

### MÜLLTonne NICHT GELEERT

Falls Restmüll- oder Papiertonnen bei der Leerung übersehen werden oder Gelbe Säcke nicht abgeholt werden, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Abfuhrunternehmen. Damit eine Nachlieferung erfolgen kann, bitte die Tonnen weiterhin zur Leerung bereitstellen lassen.

Für Restmüll- und Papiertonnen an die Firma Büchl: 0800 77 909 77

Für den Gelben Sack an die Firma Braun: 08459 3205-10

Für die Biotonne an die Firma Pöppel: 09441 5056-10

Sollte kurzfristig mehr Restmüll- oder Papiermüll anfallen, können im Rathaus Müllsäcke erworben werden.

Bei Fragen rund um die Abfallentsorgung steht das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Eichstätt unter der Tel. 08421/70-1400 oder per Mail [abfallwirtschaft@ira-ei.bayern.de](mailto:abfallwirtschaft@ira-ei.bayern.de) zur Verfügung.

### RECYCLINGHOF GROSSMEHRING AM WEINZIERLWEIHER, GROSSMEHRING

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr

Samstag 09:00 – 13:00 Uhr

Um Stau zu vermeiden wird gebeten, Holzmöbel und Kartons flach anzuliefern. Außerdem muss ein selbstständiges Ausladen gewährleistet sein.

Feuerlöscher können weder beim Wertstoffhof noch bei den Feuerwehren abgegeben werden. Diese bitte zurück zum Verkäufer bringen. Um zukünftige Beachtung wird gebeten.

### FIRMA SCHWEIGER

(ERDAUSHUB UND BETON) AN DER B16 A

Mo. – Fr. 07:00 – 17:00 Uhr

Sa. geschlossen

[www.schweiger-kies.de/schotter/](http://www.schweiger-kies.de/schotter/)

### VEOLIA UMWELTSERVICE SÜD GMBH & CO. KG EDISONSTRASSE 8, INTERPARK

Mo. – Fr. 07:00 – 17:00 Uhr

Sa. geschlossen

### GRÜNABFÄLLE UND BAUSCHUTT

BRAUN ENTSORGUNG GMBH, KÖNIGSAUE 6,  
85077 MANCHING-ROTTMANNSHART

Mo. – Do. 07:30 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:30 Uhr

Fr. 07:30 – 12:00 Uhr und 12:30 – 16:00 Uhr

Jeden 2. Samstag im Monat

08:00 – 13:00 Uhr (November bis März)

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat

08:00 – 13:00 Uhr (April bis Oktober)

# Geburtstage Jubilare

## Eheschließungen

## Sterbefälle

### GEBURTEN

Emma Volkmer, Großmehring  
Mats Weingärtner, Großmehring

### EHESCHLISSUNGEN

Christopher Vass und Stefanie Theuerkauf,  
Großmehring

### STERBEFÄLLE

Nikola Menz, 70 Jahre, Großmehring  
Christa Kimmel, 81 Jahre, Großmehring  
Liudmila Kreslin, 43 Jahre, Großmehring  
Martin Heindl, 90 Jahre, Großmehring  
Josef Schneider, 92 Jahre, Großmehring  
Josef Nusko, 84 Jahre, Großmehring  
Erna Hecht, 92 Jahre, Großmehring

### ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

Ivan und Jana Rehak, Theißing

### JUBILARE

#### ZUM 102. GEBURTSTAG

Katharina Stache, Großmehring

#### ZUM 96. GEBURTSTAG

Barbara Seitz, Großmehring

#### ZUM 95. GEBURTSTAG

Elisabeth Becker, Großmehring

#### ZUM 93. GEBURTSTAG

Hildegard Wengelinski, Großmehring  
Walburga Schneider, Großmehring

#### ZUM 92. GEBURTSTAG

Erika Schweiger, Großmehring  
Franziska Weikert, Großmehring

#### ZUM 90. GEBURTSTAG

Maria Riepl, Großmehring  
Elisabeth Koch, Pettling  
Josef Delagera, Großmehring  
Maria Schlamp, Großmehring  
Adolfine Mayer, Großmehring  
Anna Koloska, Großmehring

#### ZUM 85. GEBURTSTAG

Andreas Kessler, Großmehring  
Gerhard Gulder, Großmehring  
Michael Stutz, Großmehring  
Helga Kanhäuser, Großmehring  
Hildegard Pöllmann, Großmehring

#### ZUM 80. GEBURTSTAG

Edmund Gleinert, Großmehring  
Eduard Kraus, Großmehring  
Georg Meng, Großmehring  
Viktor Prosek, Großmehring  
Christiane Mertens, Großmehring  
Wilhelm Törner, Großmehring

#### ZUM 75. GEBURTSTAG

Helene Arentz, Großmehring  
Karin Baumgärtner, Großmehring OT Demling  
Klaus Decker, Großmehring



leihen und treffen!

# NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

Großmehring

## Für die Kids

### GROSSMEHRING IM WM-FIEBER!

Liebe Kinder,

die Fußballweltmeisterschaft in Kanada, Mexiko und USA steht vor der Tür und bestimmt könnt ihr es kaum noch erwarten, bis es endlich losgeht. Um die Wartezeit bis zum Anpfiff zu verkürzen, haben wir viele neue Bücher und Spiele rund um das Thema Fußball für euch bekommen.



Mit den Büchern zu euren Stars Messi, Ronaldo, Kane und Co. könnt ihr euer Expertenwissen noch aufbessern.

Kommt vorbei – die Bücher findet ihr in der Bücherei in der Kinderecke auf den Aufstellern. Wir freuen uns auf euch!



Die Sonne lacht und der Sommer steht vor der Tür.

Endlich ist **Erdbeerzeit**.  
Das wollen wir mit euch zelebrieren!

Kommt am **10. Juni** zwischen **15:30–18:00 Uhr** in die Bibliothek. Jedes Kind darf sich dann an der Ausleihe eine leckere Erdbeere aussuchen.

In der Ausstellung in unserem Kinderbereich gibt es außerdem alle Erdbeerinchen Medien auf einen Blick.

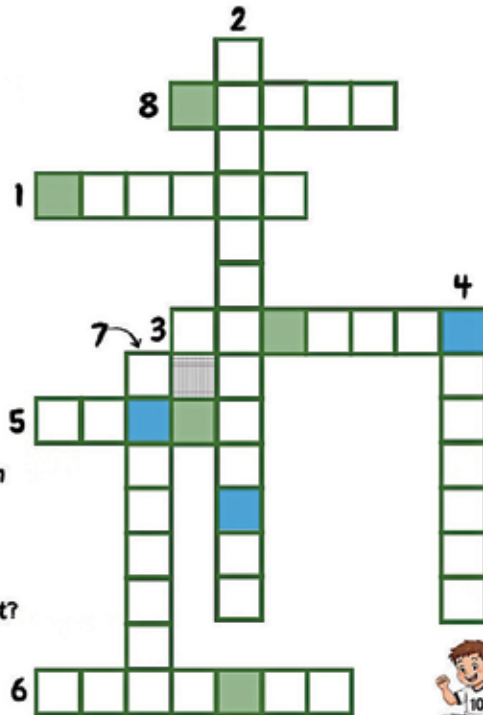
Auf die Erdbeeren und losnaschen.

#### WAAGERECHT

1. Wie nennt man das letzte Spiel der Weltmeisterschaft?
3. Erster Ballkontakt im Spiel ist der...
5. Es gibt eine Rote & ... Karte
6. Wer hütet das Tor?
8. Aus welchem Material ist der Ball gemacht?

#### SENKRECHT

2. Nach 90 Minuten geht man in die ...?
4. Fußball wird in einem ... gespielt.
7. Wie heißt der Strafstoß Punkt?



### GEWINNSPIEL:

Füllt das Kreuzworträtsel aus und bringt uns euer Lösungswort bis zum 15.07. in die Bibliothek.



Der erste Sieger darf sich einen **großen Eisbecher** von Funck aussuchen. Der 2. und 3. Preis sind je ein **kleiner Eisbecher** nach Wahl aus dem Eisautomaten vor dem Rathaus.

*Viel Glück!*



Lösungswort: 

1	2	3	4	5	6	7	8



Name: \_\_\_\_\_ Telefonnummer: \_\_\_\_\_

## Für die Erwachsenen

### DIE KRAFT DER KRÄUTER

Für alle, die sich für Heilsalben und Kräuter mit ihren wertvollen Pflanzenstoffen interessieren findet ihr eine große Auswahl zu diesem Thema in unserer Ausstellung.

Eine perfekte Vorbereitung und Inspiration für den bevorstehenden Workshop „Heilsalben selber machen“ am 12.06.  
Anmeldung unter: 08407/ 929440.



### BUCHEMPFEHLUNG:

Klug, einfühlsam und berührend erzählt Susanne Abel in ihrem neuen Roman von der lebenslangen Liebe zweier Heimkinder.

#### Worum es geht:

Am Ende des Zweiten Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Junge gefunden, der nichts über sich selbst und seine Herkunft weiß. Sein Alter wird geschätzt, er bekommt den Namen Hartmut und wächst in einem katholischen Kinderheim auf, in dem viel Ordnung und noch mehr Zucht herrscht. Dort lernt er die etwas ältere Kriegswaise Margret kennen, die ihn Hardy nennt und schon im Heim zu beschützen versucht. Die beiden werden zu einer unverzichtbaren Stütze füreinander und beschließen, sich nie wieder loszulassen.

Aufgrund des Feiertages bleibt die Bibliothek am  
04.06. und 05.06. geschlossen.

Vielen Dank für Euer Verständnis.



**R&M Elektro** GmbH

Elektro- und Gebäudetechnik für  
Industrie, Gewerbe und Wohnbau

Raiffeisenstraße 16a  
85098 Großmehring  
Tel: 08407 - 318 95-0  
info@rm-elektro.com | www.rm-elektro.com



**KREBS** ///

Geschäftsinhaber Thomas Krebs

**PFLASTER- UND ERDBAU  
ASPHALTARBEITEN**

Mitterfeldstraße 5 · 85055 Ingolstadt  
Tel. 0841-25661 · info@pflasterbau-krebs.de  
www.pflasterbau-krebs.de

# BÜRGERSEITE IM AMTSBLATT GROSSMEHRING



Lukas Koch



Sonja Schrallhammer



Eva Mirbeth



Günter Hällermeier



Ramona Ernhofer



Edith Mayer



Gerda Krumpholz



Tobias Adler



Timo Stemmer



Rita Federhofer



Max Baumeister



Alex Kessler

# BÜRGERSEITE IM AMTSBLATT GROSSMEHRING



Thomas Brand



Marianna Bertram



Andreas Kunze



Elfriede Schneider



Tanja Fuchs



Christa Schön



Andreas Treitinger



Angela Baumeister

## Liebe Hobby-Fotografen, vielen Dank für Ihre eindrucksvollen Aufnahmen!

Aufgrund der Vielzahl an eingeschickten Fotos müssen wir auswählen und haben uns auf die Bilder der aktuellen Jahreszeit beschränkt.

Wir freuen uns auf weitere Bilder aus dem Gemeindegebiet.

Bitte senden Sie diese in guter Auflösung bis zum Anzeigenschluss an:  
tina.draudt@grossmehring.de



Elisabeth Bassing



Angela Striegler



Lydia Bassing

# BEKANNTMACHUNGEN ANDERER DIENSTSTELLEN UND BEHÖRDEN

## MITTEILUNGEN DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN GEMEINDE ST. LUKAS INGOLSTADT, GEMEINDETEIL GROSSMEHRING

In St. Michael (Kleinmehring, Nibelungenstraße)

### Gottesdienste

Sonntag 07.06. 10.15 Uhr Abendmahl  
Sonntag, 21.06. 09.00 Uhr

Im Aragon-Seniorenzentrum (Köschinger Straße 22)

### Gottesdienst

Dienstag, 23.06. 16.00 Uhr

Im Begegnungsraum der Nibelungenhalle (Dammweg 1)

### Seniorenkreis

Dienstag, 02.06. 15.00 Uhr

### So erreichen Sie uns

■ Pfarramt Ingolstadt-St. Lukas 08 41/92 05 12  
pfarramt.stlukas.in@elkb.de,  
www.ingolstadt-st-lukas.de

■ Pfarrer Andreas Erstling 08 41/92 05 12

■ Pfarrer Dr. Victor Linn 01 72/876 19 28

■ Ansprechpartnerin in Großmehring Sabine Müller 08 40 71 12 12

### Gottesdienst zum Gedenken an den Theologen und Kirchenlieddichter Paul Gerhardt (350. Todestag)

Sonntag, 07.06.2026 in St. Michael

### Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ingolstadt St. Lukas

Nach einem personellen Wechsel im Pfarrbüro in Ingolstadt ändern sich auch die Öffnungszeiten:

mittwochs: 14–17 Uhr

donnerstags: 08–12 Uhr

## INFORMATIONEN DES KATHOLISCHEN PFARREIVERBANDES

### KONTAKT

**Pfarrbüro und Pfarrhaus:** Regensburger Straße 1b, 85098 Großmehring, Tel. 08 40 71 2 25,

E-Mail: pfarramt@pfarrei-grossmehring.de

Web: www.pfarrei-grossmehring-theissing.de

**Bürozeiten:** Montag – Dienstag: 08:30 – 11:30 Uhr und

Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

mittwochs und freitags kein Parteienverkehr

### FOLGEN SIE UNS AUF

## SOCIAL MEDIA YouTube

FACEBOOK: Pfarreiengemeinschaft Großmehring-Theißing

INSTAGRAM: pfarrei\_grossmehring\_theissing

YOUTUBE: Kirche Großmehring Theißing Demling

### SENIORENCLUB GROSSMEHRING

Mi., 03.06. 14:00 Uhr Gemütliches Beisammensein

Mi., 17.06. 14:00 Uhr Gemütliches Beisammensein

### ÖKUMENISCHER FRAUENKREIS UND NBH

Mi., 10.+24.06. 14:00 Uhr Spielnachmittag in der Cafeteria des Seniorenzentrums

Sa., 13.06. 14:00 Uhr Handarbeitstreffen im evangelischen Begegnungsraum

### GOTTESDIENSTE IM SENIORENZENTRUM GROSSMEHRING

Di., 09.06. 16:00 Uhr Pfarrer Wilhelm Karsten

## FIRMUNG 2026

Sie findet statt am Samstag, 13. Juni 2026 um 10:00 Uhr in der Wolfgangskirche. Als Firmspender dürfen wir Abt Thomas Freihart OSB aus dem Kloster Weltenburg begrüßen.

Die Dankandacht mit Brotzeit findet am Freitag, 19. Juni 2026 um 18:00 Uhr in Theißing statt.



## TERMINE GROSSMEHRING

Mo.	18:00 Uhr	Eucharistische Anbetung in St. Wolfgang
Mi.	18:00 Uhr	Deutschland betet Rosenkranz an der Mariensäule
Do.	18:30 Uhr	Rosenkranz für unsere Verstorbenen
Do., 04.06.	08:00 Uhr	FRONLEICHNAM: Pfarrgottesdienst, anschl. Prozession
Fr., 05.06.	ab 08:30 Uhr	Hauskommunionen
	19:00 Uhr	Hl. Messe in Katharinenberg
So., 07.06.	10:30 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Fest der Corporis-Christi-Bruderschaft
	15:00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten und Betstunden zum Corporis-Christi-Bruderschaftstag
Di., 09.06.	18:00 Uhr	Bußgottesdienst zur Firmung
Do., 11.06.	15:00 Uhr	Kommunionfeier in der Tagespflege Großmehring
	17:45 Uhr	Probe für den Firmgottesdienst
Sa., 13.06.	10:00 Uhr	Firmung
So., 14.06.	09:30 Uhr	Festgottesdienst im Festzelt zum Jubiläum des Trachtenvereins
Do., 18.06.	18:30 Uhr	Bündnisandacht
Fr., 19.06.	18:00 Uhr	Dankandacht zur Firmung in Theißing
So., 28.06.	ab 10:00 Uhr	PFARRFEST unserer Pfarrgemeinde – in diesem Jahr in Großmehring; Beginn mit dem Familiengottesdienst

## TERMINE DEMLING

Fr., 05.06.	ab 08:30 Uhr	Hauskommunionen
Sa., 06.06.	09:00 Uhr	FRONLEICHNAM: Hl. Messe, anschl. Prozession
So., 07.06.	10:30 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Fest der Corporis-Christi-Bruderschaft in Großmehring
Sa., 13.06.	10:00 Uhr	Firmung
So., 14.06.	09:30 Uhr	Festgottesdienst in Großmehring zum Jubiläum des Trachtenvereins – keine Vorabendmesse in Demling
Fr., 19.06.	18:00 Uhr	Dankandacht zur Firmung in Theißing
So., 28.06.	ab 10:00 Uhr	PFARRFEST unserer Pfarrgemeinde – in diesem Jahr in Großmehring; Beginn mit dem Familiengottesdienst

## TERMINE THEISSING

Mi., 03.06.	14:00 Uhr	Seniorenachmittag im Vereinsheim St. Martin
Do., 04.06.	10:30 Uhr	FRONLEICHNAM: Pfarrgottesdienst, anschl. Prozession
Fr., 05.06.	ab 08:30 Uhr	Hauskommunionen
So., 07.06.	08:30 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Fest der Herz-Mariae-Bruderschaft, anschl. Prozession
Di., 09.06.	19:00 Uhr	Hl. Messe in Pettling
Sa., 13.06.	10:00 Uhr	Firmung
So., 14.06.	09:30 Uhr	Festgottesdienst in Großmehring zum Jubiläum des Trachtenvereins – keine Sonntagsmesse in Theißing
Di., 16.06.	18:00 Uhr	Bittgang nach Oberhartheim, dort Hl. Messe
Fr., 19.06.	18:00 Uhr	Dankandacht zur Firmung
So., 28.06.	ab 10:00 Uhr	PFARRFEST unserer Pfarrgemeinde – in diesem Jahr in Großmehring; Beginn mit dem Familiengottesdienst
Mo., 29.06.	18:00 Uhr	Patrozinium St. Peter und Paul in Straßhausen

## Feierliche Erstkommunion



Am ersten Maisonntag, einem herrlichen Sommertag, feierten in Großmehring 32 Kinder in der vollen Wolfgangskirche ihre Erstkommunion. Pfarrer Wilhelm Karsten stellte seine Predigt unter das Thema „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“. Der Lebensweg beinhalte schöne, farbenfrohe, strahlende, aber auch steinige und dunkle Seiten, zeigte der Pfarrer anhand von Symbolen auf. „Mit dem Leib Christi, den ihr heute das erste Mal empfangt, seid ihr immer gestärkt für euren zukünftigen Lebensweg!“, gab er den Kindern mit auf den Weg. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernahm der Kirchenchor unter der Leitung von Luise Schneider. Von der Pfarrgemeinde gab es für die Erstkommunionkinder ein Kreuz als Geschenk. Mit einer Dankandacht am späten Nachmittag endete die Erstkommunionfeier. (wal)



Impressionen von der Erstkommunion in Großmehring.

Fotos: Wallner

# Pfarrfest

Am Sonntag, den 28.6.26  
am Kirchenvorplatz und rund um unsere Pfarrkirche St. Wolfgang

**10 Uhr Familien-Gottesdienst in St. Wolfgang**  
mit unserem Kindergarten

Buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg

Blaskapelle Werner Schneider

Rollbraten, Gegrilltes, Käse und Breze & Gemüsepfanne mit Reis Pommes

Kaffee & Kuchen

Getränke Pfarrjugend Großmehring

**DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT GROSSMEHRING - THEISSING LÄDT ALLE GEMEINDEMITGLIEDER HERZLICH EIN**

## Großmehringer Amtsblatt

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Die nächste Ausgabe erscheint am

**Mittwoch, 24. Juni 2026**

Redaktions- und Anzeigenschluss ist am

**Mittwoch, 10. Juni 2026**

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen gerne weiter: Ramona Fottner  
Tel. 0841/88543-263

E-Mail:  
ramona.fottner@inmedia-online.de



**Bestattungen Holzward**  
Trauern heißt liebevolles Erinnern

Tel. 0841/1 42 66 81  
Jederzeit für Sie erreichbar



Bestattungen Holzward

Gerolfinger Str. 5a (ggü Westfriedhof), 85049 Ingolstadt

info@bestattungen-holzward.de, www.bestattungen-holzward.de



**Wolfgang Männer**

**Bestattungsinstitut**

Vorsorge • 24h-Rundumbetreuung  
alle Friedhöfe weltweit • TÜV-zertifiziert

**24h-Telefon 0841 955890**

Zentrale IN Nord • Unterhaunstädter Weg 17  
IN Süd • Fauststraße 53

Ingolstadt • Reichertshofen  
Gaimersheim • Vohburg  
Manching • Kösching

über  
**50**  
Jahre



**ORIGINAL - Familientradition seit 1968**



## Ökumenischer Kinderbibeltag zur Schöpfungsgeschichte

Beim ökumenischen Kinderbibeltag am 18.04.2026 drehte sich alles um die Schöpfungsgeschichte. Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren verbrachten einen abwechslungsreichen Tag im katholischen Kindergarten St. Wolfgang in Großmehring. Gemeinsam starteten sie mit Liedern, Gebet und einer anschaulichen Erzählung der biblischen Schöpfung. Anschließend erkundeten die Kinder in kleinen Gruppen verschiedene Stationen. Sie erlebten die Schöpfung mit allen Sinnen, bewegten sich bei einer Yogaeinheit, sangen Lieder und gestalteten eigene Kunstwerke, die als Ausstellung im Vorraum unserer Pfarrkirche bewundert werden können. Auch das Thema Verantwortung für die Welt spielte eine wichtige Rolle. Die Kinder setzten sich mit Umweltschutz auseinander und wurden ermutigt, selbst aktiv zu werden. Der Tag war geprägt von Gemeinschaft, Freude und vielen neuen Eindrücken. Den Abschluss

bildete eine gemeinsame Andacht mit Eltern und Familien in der Wolfgangskirche. Vielen Dank an alle, die zu diesem schönen Tag beigetragen haben.



## Maiandacht der Kinderkirche



Wegen des unbeständigen Wetters wurde die geplante Kinder-Maiandacht an der Bergkapelle dieses Jahr kurzerhand in die Wolfgangskirche verlegt. Mit Texten und Liedern zum Thema „Maria – eine Mutter mit Herz“ gestalteten die mitwirkenden Kinder die Andacht sehr liebevoll. Die Gottesdienstbesucher machten begeistert mit und sorgten für eine fröhliche Stimmung. Auch den festlich geschmückten Maialtar konnten die Kinder im Rahmen des Gottesdienstes bestaunen. Die nächste Kinderkirche findet – hoffentlich bei schönem Wetter – am 23. Juli im Pfarrgarten statt. Herzliche Einladung dazu an alle Familien!

### Karl Dersch Tankschutz GmbH

Heizöltankreinigung, Innensanierung,  
Einbau neuer Tanks,  
Stilllegungen und Entfernungen

85098 Großmehring b. Ingolstadt  
Lilienstr. 26 | ☎ (08407) 1606 | Fax (08407) 88 18  
info@tankreinigung-dersch.de | www.tankreinigung-dersch.de

### DEMIR KERAMIK & STEIN

- Keramikfliesen & Naturstein
- Treppen & Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Galabau

09145 602-0  
info@demir-keramik.com  
www.demir-keramik.com

Hauptsitz: Solnhofen / Niederlassung: Ingolstadt - Interpark

## Horst Volkmer als Zeitzeuge der Schulgeschichte

Die Kinder der Klasse 4a hatten viele Fragen. Am 15. Mai 2026 feierte die Grund- und Mittelschule Großmehring ihr 60-jähriges Bestehen. Simon Ziegler, Lehrer der Klasse 4a, hat Horst Volkmer, Lehrer in Großmehring von 1064 bis 1990 und dann 1. Bürgermeister bis 2008, eingeladen in die Schule zu kommen, damit die Kinder viele vorbereitete Fragen an einen Zeitzeugen für die Schulgeschichte Großmehring stellen können. Volkmer erfüllte diesen Wunsch und beantwortete über eine Stunde die Fragen der Kinder. U.a. wollten sie wissen, wie damals der Unterricht ablief, wie viele schriftliche und mündliche Abfragen es gab, wie das Verhältnis zwischen Lehrer und Schüler/innen war, wie die Kinder untereinander mit sich umgingen, wie Bestrafungen ausgesehen haben, wie groß die Klassen waren, welche Unterrichtsfächer der Lehrer Volkmer hatte, wie die Schulzimmer aussahen und ausgestattet waren, was alles mit den Kindern unternommen wurde usw. Volkmer hatte viel zu erzählen. Er sagte, dass er ein strenger Lehrer war, aber versuchte gerecht zu sein, alle Kinder gleich zu behandeln und keinen Unterschied zu machen, ob ein Kind gut oder weniger gut im Unterricht war. Der ganze Stolz der Kinder war der Schulranzen, der immer ordentlich sein musste. Die Kinder waren erstaunt, dass Volkmer in 17 Fächern unterrichtete, u.a. Deutsche Schrift, Stenografie,



Lehrer Horst Volkmer und die Schulklasse 4a Foto: Simon Ziegler

Technisches Zeichnen, Werken, Sport, Religion, Englisch, Fotografie-Kurs und die üblichen Fächer. Es gab auch das Fach Erziehungskunde und "Schönschreiben" wurde benotet. Volkmer war in erster Linie Lehrer in der Hauptschule (7. bis 9. Klasse) und hat viel unternommen. Er war sechs Mal mit den Kindern in 14-tägigen Schullandheimen in Bayern, Idar-Oberstein, Nordsee/Helgoland. Fünf Abschlussfahrten führten mehrere Tage nach Berlin West und Ost. In Großmehring gab es damals wegen zu wenig Klassenzimmern Schichtunterricht, (vormittags und nachmittags) ja selbst am Samstag war Schule. Die Klassenstärke war um die 30. Volkmer erzählte, dass er 1971/72 eine 5. Klasse mit sage und schreibe 61 Kinder zu unterrichten hatte und 1972/73 eine 6. Klasse mit 58. Von 1964 bis 1990 war Volkmer Lehrer von fast 1000 Kindern (darunter auch viele mehrmals). Ein Lehrer war früher Wissensvermittler, Pädagoge, aber auch Erzieher. Volkmer sagt, dass er Kinder nie geschlagen habe, aber sie geschimpft und zurechtgewiesen habe, wenn das erforderlich war. Zu den Eltern hatte er eigentlich immer einen guten Draht.

Die Kinder wollten auch wissen, warum er als Lehrer aufgehört habe und Bürgermeister geworden ist. Er meinte, der Lehrerberuf und der Umgang mit Schulkindern habe ihm sehr gefallen, aber er war überzeugt, als Bürgermeister könne er für die Schule noch mehr erreichen. Das ist dann auch so gekommen. Von 1990 bis 2000 hat die Gemeinde die Volksschule Großmehring umfassend saniert und durch die Aufstockung der bisherigen Schulgebäude und der Pausenhalle viele neue Klass- und Funktionsräume geschaffen mit einem Kostenaufwand von 12,5 Millionen DM. Er ist in das Bürgermeisteramt hineingewachsen, so Volkmer und war immer für die Bürger/innen da, wenn es galt Verbesserungen zu erzielen und neue Projekte umzusetzen.

Auch die Vereine lagen ihm sehr am Herzen, besonders der Wanderverein. Den Kindern rät er, immer daran zu denken: „Nicht für die Schule lernen wir, sondern für das Leben.“



### Dein Leben. Driven by you.

Berufsausbildung oder duales Studium:  
Werde zum Hero deines Lebens.  
Wie das geht? Entscheide dich für Audi.

#### Automatisierungs- und IT-Berufe

- › Fachinformatiker Fachrichtung Anwendungsentwicklung (w/m/d)
- › Fachinformatiker Fachrichtung Digitale Vernetzung (w/m/d)
- › Fachinformatiker Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse (w/m/d)
- › Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (w/m/d)
- › Mechatroniker (w/m/d)

#### Fahrzeugberufe

- › Fahrzeuglackierer (w/m/d)
- › Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (w/m/d)
- › Kraftfahrzeugmechatroniker (w/m/d)

#### Fertigungsprozessberufe

- › Fachkraft für Lagerlogistik (w/m/d)
- › Fertigungsmechaniker (w/m/d)
- › Gießereimechaniker (w/m/d)
- › Werkzeugmechaniker (w/m/d)
- › Zerspanungsmechaniker (w/m/d)

#### Weitere Ausbildungsberufe

- › Fachmann für Systemgastronomie (w/m/d)
- › Koch (w/m/d)
- › Fachmann für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie (w/m/d)
- › Industriekaufmann (w/m/d)
- › Kaufmann für Büromanagement (w/m/d)
- › Notfallsanitäter (w/m/d)
- › Werkfeuerwehrmann (w/m/d)

#### Duale Bachelorstudiengänge

- › Wirtschaftsinformatik
- › Künstliche Intelligenz
- › Digital Business
- › User Experience Design
- › Wirtschaftsingenieurwesen
- › Maschinenbau
- › Elektrotechnik und Elektromobilität



Bewirb dich ab sofort für deinen  
Einstieg im September 2027 unter  
[audi.com/deineZukunft](https://audi.com/deineZukunft).

## Maiandacht 2026



Trotz windigen, kühlen Wetters fanden sich zahlreiche Gläubige zur Maiandacht an der Großmehringener Bergkapelle ein. Der KAB-Ortsverband unter der Leitung von Michael Kammerbauer hatte wieder dazu eingeladen und die Andacht zusammen mit Pfarrer Wilhelm Karsten organisiert und gestaltet. Die Blaskapelle Andreas Kammerbauer sorgte für die musikalische Begleitung.

Fotos: Wallner



LUST AUF FEUER UND

# Geschmack







Entdecken Sie unsere Batz-Grillspezialitäten, erlesenes Grillfleisch und feine Schmankerl für besondere Genussmomente. Ausgewählte regionale Köstlichkeiten, mit handwerklicher Sorgfalt gefertigt – für höchste Frische und vollendeten Geschmack.

Für Kurzentschlossene: Unser SB-Bereich ist rund um die Uhr für Sie geöffnet.

24/7  
SB-  
Bereich

## Dienst am Nächsten



Im Rahmen der Firmvorbereitung durften unsere Firmlinge einen Nachmittag bei der Freiwilligen Feuerwehr Großmehring verbringen. Dabei erhielten sie spannende Einblicke in die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr und erfuhren viel darüber, was Dienst am Nächsten bedeutet. Neben Fahrzeugen und Ausrüstung stand auch der Einsatz für die Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Danke an die Feuerwehrväter unserer Firmlinge, die das Projekt organisiert und begleitet haben und an die Jungfeuerwehler, die ebenso dabei waren und mitgeholfen haben.



Donastr. 1  
85098 Großmehring  
Tel. 08407 / 522  
www.metzgerei-batz.de



## Politmobil an der Großmehring Schule

Das Politmobil – eine Einrichtung, die in Kooperation mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit entstanden ist – tourt mit Workshops durch ganz Bayern, um Grundschulern gesellschaftliche, politische und Umweltthemen spielerisch näher zu bringen.

An der Grundschule Großmehring waren kürzlich Franzi und Erik aus Nürnberg vom „Erfahrungsfeld der Sinne“ jeweils zwei Stunden bei den Klassen 1b und 3b, um das Projekt „Plastikmüll“ kindgerecht zu erarbeiten. Sie thematisierten dabei spielerisch und mit anschließendem Stationenlernen die „Müllkippe Meer“, die Todesfalle „Plastikmüll“ für Tiere und Pflanzen im Lebensraum Meer sowie die Gefahr „Mikroplastik“ für Menschen und Tiere. Große Augen machten die Kinder, als sie mit Magnetangeln aus vier „Meerbehältern“ verschiedenste Plastikteile herausfischten, die in den Meeren zu finden sind.. Zum Teil wussten einige Kinder schon über die Wege des Plastikmülls von uns bis zum Meer Bescheid und die verheerenden Gefahren, die dann davon ausgehen.

Im Anschluss zeigten Franzi und Erik auch Alternativen zum Plastikmüll auf, die leicht im Alltag umsetzbar sind, wie beispielsweise die Verwendung von Stofftaschen.

Die Workshops des Politmobils sind für Schulen kostenlos. Man muss sich nur bewerben und dann Glück beim Losverfahren haben, wie die beiden Großmehring Klassen. (wal)



Interessiert an diesem Thema waren hier auf dem Bild die Kinder der Klasse 1b. Fotos: Wallner



## ReparaturKaffee öffnet für Schüler



Mit Eifer waren die Kinder dabei!



Fotos: Wallner

Im Rahmen „Schule im Aufbruch“ haben 20 Schüler aus 3. und 4. Klassen der Grund- und Mittelschule Großmehring zum Thema „Müllvermeidung und Nachhaltigkeit“ das ReparaturKaffee in Großmehring besucht. Das Interesse der Kinder war so groß, dass die 20 Schüler aus den Klassen 3b, 3c und 4a ausgelost werden mussten. „Eine größere Anzahl hätte keinen Sinn gemacht“, erklärt Peter Stösel vom ReparaturKaffee. Zusammen mit weiteren 8 Helfern nahm er sich um die beschädigten Gegenstände an, die die Kinder mitgebracht hatten. Gemeinsam wurde nach den Fehlern und Schädstellen gesucht, Lösungsmöglichkeiten wurden erörtert und schließlich die Reparatur in Angriff genommen. Geplatzte Nähte von Kuscheltieren, ein defektes Radio, abgerissene Barbie-Gliedmaßen, beschädigte Buchrücken und vieles mehr wurden wieder in Ordnung gebracht. Da staunten die Kinder nicht schlecht! Aber es gab auch Grenzen, ein kaputter CD-Spieler war nicht mehr zu retten. Auf alle Fälle lernten die Kinder, dass mit ein wenig Mühe und Geschick vieles wieder repariert werden kann und nicht gleich in den Abfall wandern muss. Und das Geld für einen Neukauf kann auch gespart werden! (wal)

## Wuff-Projekt an der Schule

Die vier zweiten Klassen der Grund- und Mittelschule Großmehring lernten kürzlich das Schulungsprojekt „Hallo WUFF – Sichereres Verhalten rund um den Hund“ kennen. Beate Tomulla aus Eichstätt, die Leiterin des Wuff-Projekts, nennt dabei als Hauptziel, den Kindern ein sicheres Verhalten bei der Begegnung mit einem Hund zu vermitteln und damit Unfälle zu vermeiden. Dazu müsse man aber zuerst die „Denkweise“ von Hunden kennenlernen, um so die Angst vor Hunden zu verringern und Fehlverhalten in der Nähe von Hunden zu vermeiden.

Mit Unterstützung durch den Spielhund Wuff und den Stoffhund Wolf brachte Beate Tomulla den Kindern spielerisch bei, wie man die Körpersprache eines Hundes erkennen und seine Stimmung richtig einschätzen und sich demnach richtig verhalten kann. „In einem Notfall – ein frei laufender Hund kommt auf uns zu – sollen wir stehen bleiben, die Arme verschränken, hochschauen und uns wegdrehen – wir machen uns unsichtbar und der Hund verliert sein Interesse an uns“, zeigte sie das richtige Verhalten auf, das den Hund weder herausfordert noch zum Spielen animiert. Eine Urkunde und einen Hund zum Basteln gab es für die Schüler am Ende der Stunde. (wal)



Interessiert hören hier die Kinder der Klassen 2b und 2c zu. Foto: Wallner



## Im Katholischen Kindergarten ist wieder einiges los gewesen



Nach der Winterpause zog es uns wieder zum Waldtag in den Demlinger Steinbruch. Dort war es für uns besonders spannend, da die Wege und Lichtungen ausgeschnitten wurden. Es gab für die Kinder einiges zu entdecken und mit den abgeschnittenen Ästen konnten die Kinder nach Herzenslust ihre Hütten erweitern.



Am 23. April fand der Boys & Girls Day statt. In jeder Gruppe durfte ein Junge den Alltag im Kindergarten kennenlernen. Die Schlaufüchse waren auch on Tour. Mit dem Frö-

schlus ging es am 22.4.2026 für die Vorschulkinder in die Boulderhalle im Interpark. Dort konnten sie unter der Aufsicht zweier Trainer an drei verschiedenen Stationen ihre Kletterfähigkeiten und ihre Geschicklichkeit testen. Zuerst erkundeten sie selbständig die Spiel- und Kletterecke. Nach einiger Zeit ging es unter Anleitung eines Trainers in die Kinderkletterwand. Zum Abschluss hatten die Schlaufüchse noch die Gelegenheit sich einem Kinder-Ninja-Warrior-Parcours zu stellen – dies war wirklich eine große Herausforderung. Diese Schlaufüchseaktion war wirklich ein Highlight. Eine weitere Aktion fand am 5. und 6. Mai statt. Die Schlaufüchse gestalteten gemeinsam einen Maibaum für unsere Maifeste. Der Stamm und die Täfelchen wurden von den Kindern liebevoll mit den Gruppensymbolen und in den Farben weiß und blau bemalt. Zusätzlich wurde der weiße Stamm mit blauen Handabdrücken und der Kranz mit bunten Bändern verziert.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ geht außerdem an die Firma Hallermeier, die die Bodenverankerung für den Maibaum hergestellt hat. Des Weiteren bedanken wir uns bei Herrn Robert Weiss, der uns den Stamm des Maibaumes gesponsert und das fertige Werk aufgestellt hat. Das Team und die Kinder des Kindergartens St. Wolfgang haben sich riesig gefreut!



## Erfolgreiche Brandschutzübung der Kinderkrippe Pustebblume

Die Mitarbeiterinnen der Kinderkrippe Pustebblume haben kürzlich an einer umfassenden Brandschutzübung bei der Freiwilligen Feuerwehr Großmehring teilgenommen. Ziel der Schulung war es, sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fähigkeiten im Umgang mit Bränden zu vertiefen. Im theoretischen Teil erhielten die Teilnehmenden wichtige Informationen zur Brandentstehung, Gefahreinschätzung und zum richtigen Verhalten im Ernstfall. Besonderer Wert wurde dabei auf den Schutz von Kindern und die schnelle Reaktion in Notfallsituationen gelegt.

Auch die praktische Ausbildung kam nicht zu kurz: Die Teilneh-

mer konnten verschiedene Löschmethoden selbst ausprobieren. Besonders eindrucksvoll war das Löschen eines Fettbrandes, bei dem deutlich wurde, wie gefährlich falsche Maßnahmen sein können. Ein weiteres Highlight war ein Experiment mit Blockbatterien in Verbindung mit Stahlwolle, das einen eindrucksvollen Funkenschlag erzeugte und die möglichen Gefahrenquellen im Alltag anschaulich machte.

Die Übung war für alle Beteiligten spannend und lehrreich. Dank der engagierten Unterstützung der Feuerwehr Großmehring konnten die Mitarbeitenden wertvolle Kenntnisse gewinnen, um im Ernstfall schnell und richtig zu handeln.





## Schlaufüchse Eulennest auf den Spuren ehemaliger Nutztierassen in der „Arche Sacherl“



Leider sind viele in unserer Heimat angesiedelten Tierrassen in Vergessenheit geraten und so machten wir uns auf den Weg, um etwas mehr darüber in Erfahrung zu bringen. Fündig wurden wir bei Familie Schmid, in Vohburg, mit ihrer Hobbytierhaltung in einer paradiesischen kleinen Welt für Nutztiere aller Art. Mit einer überaus offenen Herzlichkeit wurden wir von der ganzen Familie empfangen und mit den unterschiedlichsten Hühnereiern zur gemeinsamen Brotzeit verwöhnt. Anschließend führte uns Senior Schmid über sein seit über 30 Jahren geschaffenes Paradies, um uns seine Tierwelt „Arche“ und die Philosophie darüber näher zu erklären. Wir lernten seltene Nutztierassen wie Skuddenschafe, Walachenschafe, Tauernscherrn (Ziegen) und viele verschiedene Arten von Hühnern, deren Herkunft und Weiterverarbeitung kennen. Zwischendurch begleitete uns ein stolzer Truthahn mit all seiner Pracht. Anmutige Gänse spazierten stolz mit ihren Gänseküken über das weitläufige Gelände zwischen den Schafherden umher. Eingebunden wurden wir in die tägliche Fütterung der einzelnen Tiere. Mit einem Schubkarren voll Heu versorgten wir die Schafe, stellten gefüllte Futtertröge für die unzähligen freilaufenden Hühner auf und durften noch einige spezielle Leckerlis an die restlichen Tiere verteilen. Marianne und Marco Schmid kardierte mit uns die gewaschene Schafwolle, damit sie weiter zu Filz oder Wolle verarbeitet werden kann. So entstehen Hüte, Kleidungsstücke oder sogar Sitzkissen für den täglichen Gebrauch, die auf den umliegenden heimischen Märkten angeboten werden. Wir selbst durften ein Pappkarton-Schäfchen (vorbereitet von unseren Erzieherinnen) mit reiner Schafwolle bestücken. Nach unserem eindrucksvollen Erlebnis in einer besonderen Tierwelt stärkten wir uns in Vohburg mit leckeren Pommes und fruchtigen Eis. Organisiert wurde unser Vorschul Ausflug von unseren Erzieherinnen, Heidi, Anne und Jenny, aus der Naturgruppe. Für dieses unvergessliche Erlebnis, dass Tiere sich frei entscheiden können ob Natur oder Stall, bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Schmid aus Vohburg.

*Eure Schlaufüchse aus der Naturgruppe und der Hausgruppe Eulennest Demling.*



## Neuer Apfelbaum für unseren Hort



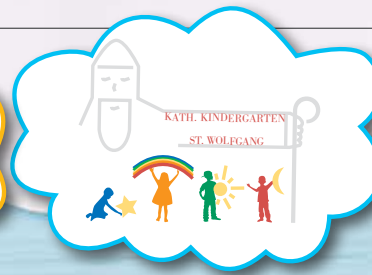
Im vergangenen Herbst hat die Leitung vom Hort auf der Kongressmesse ConSozial am Stand von „Link IT isi“ (Ki-ta-App-Anbieter) an einem Gewinnspiel teilgenommen. Nun darf sich die Einrichtung über einen besonderen Gewinn freuen: Ein neuer Apfelbaum hat seinen Platz im Schulgarten gefunden.

Die Hortkinder ließen es sich natürlich nicht nehmen, bei der Pflanzaktion tatkräftig mitzuhelfen. Sie gruben das Loch, in das Herr Kopp, der Betreiber der App, nur noch den jungen Baum stellen musste.

Nachdem im letzten Jahr umfangreiche Rückschnittarbeiten notwendig waren und ein Apfelbaum sogar vollständig entfernt werden musste, ist die Freude über diese Bereicherung umso größer. Der neue Apfelbaum setzt ein schönes Zeichen für einen Neuanfang und wird hoffentlich in den kommenden Jahren viele Früchte tragen.

Die Hortis können so weiterhin hautnah erleben, wie Obst wächst und gedeiht und lernen dabei den achtsamen Umgang mit der Natur. Wir freuen uns darauf, den Baum gemeinsam zu pflegen und seine Entwicklung zu begleiten.





## Jede Menge Vorbereitungen für die 60-Jahr-Feier



In den letzten Wochen gab es in der Mittagsbetreuung aller Hand zu tun. Nicht nur das Basteln der Mutter- und Vatersgeschenke stand auf dem Programm, sondern insbesondere auch die Vorbereitungen für unsere Aufführung am großen Schulfest. Gleich nach den Faschingsferien waren die Betreuerinnen, Margit und Susi, damit beschäftigt, die letzten 60 Jahre etwas genauer unter die Lupe zu nehmen und wichtige Daten festzuhalten. Auch Ereignisse, die für die verschiedenen Jahrzehnte (60er-, 70er-, 80er-, 90er-, 2000er-, 2010er und 2020er Jahre) typisch waren, wurden zusammengesucht und notiert. Anschließend wurde getextet und gereimt und jedes Jahrzehnt mit einem kleinen musikalischen Ausschnitt unterstrichen. Hierbei hat unsere Sandra tatkräftig mitgeholfen und sich darum gekümmert, dass die auserwählten Musikeinlagen fachmännisch bearbeitet wurden. Eine große Hilfe hierbei war ihr Bekannter, Schneider Manuel (aus Hepberg), der nebenberuflich Musiker ist und in der Band „Mia & DaAnda“ ([www.schneimusic.com](http://www.schneimusic.com)) aktiv mitwirkt. Mit dem Reimen und der Musik war es jedoch nicht getan. Es wurde genäht, gebohrt und getackert, gemalt und gebastelt. Ein großer, schwarzer Stoff verwandelte sich durch das Handanlegen einiger Betreuerinnen zur Fassade unserer Schule und auch Socken wurden umfunktioniert zu Puppen. Jetzt waren die Kinder der Mittagsbetreuung gefragt. Mit Hilfe von Wolle, Filz, Pfeifenreiniger, Wackelaugen, Perlen etc. entstanden die unterschiedlichsten Gesichter. Das gesamte Team war in die Vorbereitungen involviert und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Nach getaner Arbeit war das Einstudieren für unsere Vorführung angesagt. Etliche Kinder haben fleißig an den Proben teilgenommen und hatten jede Menge Spaß dabei. Auch einige Betreuerinnen mussten für den Auftritt üben. Das Lesen der Texte musste geprobt werden und natürlich auch das Zuschalten der musikalischen Einlage zum richtigen Zeitpunkt. Doch was ist letztendlich aus all den Vorbereitungen – den Reimen, der Musik, dem bemalten Vorhang und den Puppen aus Socken – entstanden? Ein SOCKENTHEATER! Auf dem „Schulfest zum 60-jährigem Bestehen der Schule“ wird das Sockentheater dann aufgeführt und alle, Groß und Klein, sind schon mächtig aufgeregt und freuen sich auf den großen Tag.

## Kleine Löwen ganz groß - mutig, stark und voller Freude



Große Freude herrscht derzeit in unserem Kindergarten: Endlich ist das lang ersehnte Hochrad angekommen! Die Kinder waren sofort begeistert und nutzen es bereits mit viel Spaß und Freude im Außenbereich. Ein herzliches Dankeschön gilt der JU Großmehring für die großzügige Spende und die Unterstützung, durch die dieser Wunsch erfüllt werden konnte.

Auch unsere Vorschulkinder erleben momentan eine ganz besondere Zeit. Mit dem Projekt „Löwenstark“ werden sie liebevoll auf den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule vorbereitet. Gemeinsam mit Dozentin Viola Steinberg lernen die Kinder, an sich selbst zu glauben, ihre eigenen Stärken zu entdecken und auch in schwierigen Situationen mutig und ruhig zu bleiben. Spielerisch wird dabei das Selbstbewusstsein gestärkt und die Kinder werden auf ihrem Weg in den neuen Lebensabschnitt begleitet.

Mit Unterstützung unseres Elternbeirats konnte dieses wertvolle Projekt ermöglicht werden. Dafür sagen wir von Herzen Danke! Wir freuen uns sehr, unseren Kindern solche wertvollen Erfahrungen ermöglichen zu können.

*Das Team vom Gemeindegarten Regenbogen*



# Eisgenuss am Marienplatz in Großmehring

## Eröffnung bis voraussichtlich Ende Mai

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit großer Freude möchte ich Ihnen mitteilen, dass bis voraussichtlich Ende Mai am Marienplatz ein Eiscafé eröffnet wird.

Ob leckere Eisspezialitäten mit Familie oder Freunden, aromatischer Kaffee oder eine kühle Erfrischung zwischendurch – ich freue mich auf einen Ort, an dem man gerne zusammenkommt und eine kleine Auszeit vom Alltag genießen kann.

Für alle die es gerne etwas ruhiger mögen, stehen im ehemaligen Euringer Anwesen (Marienplatz 4) die gemeindlichen Loungemöbel zum entspannten Verweilen bereit.

Wer lieber mitten im Geschehen ist, kann auf der Bestuhlung direkt am Marienplatz im Herzen Großmehring Platz nehmen und genießen.



Ich freue mich sehr auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, viele schöne Begegnungen und darauf, gemeinsam einen neuen Treffpunkt in unserer Ortsmitte entstehen zu lassen.

Ihre Ilona Schmitt



**Erfahrung und  
Kompetenz beim  
Immobilienverkauf.**

**Morgen kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Ihr  
regionaler  
Immobilien-  
partner

### WIR

- verschaffen Ihnen Klarheit über den Wert Ihrer Immobilie
- präsentieren Ihre Immobilie optimal
- konzipieren ein professionelles Verkaufsexposé
- besichtigen nur mit ernsthaften, bonitätsgeprüften Interessenten
- erledigen alles rund um den Vertrag
- betreuen Sie persönlich bei allen Fragen und begleiten Sie bis zur Schlüsselübergabe

[vr-bayernmitte.de/immobilien](https://vr-bayernmitte.de/immobilien)



Tel. 0841/3105-351

E-Mail: [immobilien@vr-bayernmitte.de](mailto:immobilien@vr-bayernmitte.de)

Volksbank   
Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

## VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

### VERANSTALTUNGSKALENDER GROSSMEHRING

#### SAMSTAG, 6. JUNI 2026

**STRICKTREFF GROSSMEHRING** – zusammensitzen, stricken oder häkeln, austauschen und Spaß haben – 14:00 bis 17:00 Uhr – Sportheim Großmehring – Anmeldung: stricktreff-gm@web.de

#### SAMSTAG, 6. JUNI 2026

**JU GROSSMEHRING** – Seifenkistenrennen – Seite 30

#### FREITAG – SONNTAG, 12. – 14. JUNI 2026

**HEIMAT- UND TRACHTENVEREIN DONAUTALER** – 80-jähriges Gründungsjubiläum – Festplatz Nibelungenhalle – Seite 9

#### SAMSTAG, 13. JUNI 2026

**PFARREI** – Firmung – 10:00 Uhr – Pfarrkirche St. Wolfgang

#### SONNTAG, 21. JUNI 2026

**TSV GROSSMEHRING** – Nibelungenrun – 10:00 Uhr – Sportplatz – Seite 35

#### SONNTAG, 28. JUNI 2026

**PFARREI GROSSMEHRING** – Pfarrfest – Kirchenvorplatz – Seite 19

### Aktuelles vom Obst- und Gartenbauverein Großmehring



#### Tagesfahrt zur Landesgartenschau nach Ellwangen (Abfahrtszeiten und Anmeldungen):

Abfahrt in Großmehring ist am 20.06.2026 um 07:00 Uhr am Marienplatz und um 07:05 Uhr an der Haltestelle Kriegstraße. Die Rückfahrt aus Ellwangen findet um 17:00 Uhr statt. Es gibt noch freie Plätze! Der Preis für die Tagesfahrt inklusive Eintritt zur Landesgartenschau beträgt 48 € für Erwachsene und 25 € für Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Anmeldungen erst mit Abgabe des schriftlichen Anmeldeformulars verbindlich berücksichtigt werden können. Freie Busplätze werden in der Reihenfolge der eingegangenen der Anmeldungen vergeben. Wir freuen uns auf einen schönen Tag in Ellwangen.

Kontaktdaten des Obst- und Gartenbauvereins Großmehring:

Tel. 08407/939072, WhatsApp 0151/22809989

E-Mail: ogv-grossmehring@web.de

### Einladung zum



### ReparaturKaffee Großmehring



**Samstag, 27.06.2026, von 14:00 – 16:30 Uhr**  
in der Brentanostraße 2

Unsere Helfer freuen sich defekte Gegenstände, wie Kleingeräte, Elektro, Fahrrad, Computer oder Handy, sowie kaputte Textilien zu begutachten und diese zusammen mit den Besuchern wieder funktionsfähig zu machen. Gerne werden auch Bedienungs- und Softwareprobleme von Handy, Computer oder Laptop untersucht.

Eventuelle Wartezeiten werden mit selbstgemachten Kuchen und Kaffee oder Tee verkürzt.

*Auf zahlreiches Kommen freut sich das Team  
des ReparaturKaffeeGroßmehring.*

Hier sind  
wir zu  
finden:



Weitere  
Informationen:



BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET UNTER  
[www.grossmehring.de](http://www.grossmehring.de)

**SONNENWEND  
feier  
IN DEMLING**

**19.06.**  
BEGINN 18:00 UHR

ESSEN  
BARBETRIEB  
SPIELE  
BEGINN 19:30 UHR

MIT GROSSEM  
JOHANNISFEUER!

AUSRICHTUNGSSORT:  
**MENNINGER BERG**

VERANSTALTER:  
**BURSCHEN UND MADELVEREIN**  
Demling



## Springtime-Party

Ein voller Erfolg war wieder die Springtime-Party, die die JU Großmehring in der Nibelungenhalle veranstaltete. 450 Gäste feierten bei bester Stimmung. „Das lief alles super! Insgesamt haben 30 Mitglieder bei der Vorbereitung und Durchführung geholfen“, freute sich der JU-Vorsitzende Marco Schneider. Auf sein ganzes Team war Schneider stolz! Da steht einer Springtime-Party 2027 nichts mehr im Wege!



## Tageslehrfahrt der Landfrauen



Auf Einladung der Ortsbäuerin Irene Prüller nahmen einige Landfrauen aus dem Gemeindebereich Großmehring an der diesjährigen 1-Tageslehrfahrt des Bayerischen Bauernverbandes teil. Nach einem gemeinsamen Frühstück im Hofcafe Summererhof in Baiern ging es weiter zur Betriebsbesichtigung Pastafino Manufaktur in Schonstett. Dort erhielten wir viele Informationen zur Nudelherstellung und auch einen kleinen Einblick in die Produktion dieser Manufaktur. Weiter gings mit einer sehr informativen Stadtführung in Wasserburg am Inn. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen ging die Fahrt weiter zur Ölmühle Garting. Hier bekamen wir Informatives über die verschiedensten Öle mitgeteilt und durften auch einen kurzen Blick in die Ölpresse und die Abfüllung werfen. Vor der Heimfahrt stärkten wir uns noch bei einem gemütlichen Abendessen am Fischerhof in Fahrenzhausen. Zum Abschluss stellten sich alle Teilnehmer/innen zu einem gemeinsamen Foto.



Nach ihrer Auszeit kehrt

### Sabrina

zurück in unser Team und steht unseren Kundinnen und Kunden wieder mit ihrer gewohnten Kompetenz, Herzlichkeit und Leidenschaft für schönes Haar zur Verfügung!

Nibelungenstraße 22 | 85098 Großmehring  
Telefon 08407/8968 | [www.haarstudio-schmailzl.de](http://www.haarstudio-schmailzl.de)

ROLAND SCHMAILZL



**Haar**  
**studio**

## PV-Anlage 20 Jahre alt?

### Was jetzt?

- Weiter nutzen
- Nachrüsten
- Speicher & Eigenverbrauch
- Zukunftssicher investieren



### Umrüstung ohne Investition!

#### Geht das? JA!

- PV ohne Kauf
- monatliche Rate statt Investition
- Stromkostentausch mit Netzversorger

 pure ELEKTROTECHNIK  
energien

**Meisterbetrieb** für  
Photovoltaik & Elektrotechnik

Tel. 08407-3189990

[www.pure-energien.com](http://www.pure-energien.com)



## Sportlerehrung des Landkreises Eichstätt



Anfang Mai fand die Sportlerehrung des Landkreises Eichstätt für das Jahr 2025 statt. Hier wurden natürlich auch Sportler aus Großmehring geehrt. Mit dabei war das Dragon Dojo Großmehring, BMX Sportler aus Großmehring und Erster Bürgermeister Rainer Stingl. Für das Dragon Dojo wurden Anna-Lena Dietrich, Hugo Unger und Leon Bachschneider für ihre Erfolge bei der Deutschen Meisterschaft geehrt. Ebenso wurden die BMX Radfahrer Resi Kobel, Franz Kobel und Finja Maibom für ihre nationalen und internationalen Titel bei Bayerischen-, Deutschen- und Europameisterschaften von Landrat Alexander Anetsberger geehrt. Ebenso ließ es sich Bürgermeister Rainer Stingl nicht nehmen, persönlich den jungen Sportlerinnen und Sportlern zu gratulieren. Großmehring war wie in den letzten

Jahren auch stark vertreten bei den Sportlerehrungen, was die gute Arbeit hier in den Vereinen bestätigt. Auch die Gemeinde Großmehring unterstützt die örtlichen Vereine so gut es geht, was eine wichtige Basis für die Erfolge im Sport und auch das gesellschaftliche Zusammenleben in der Gemeinde darstellt. Landrat Alexander Anetsberger hob besonders die Unterstützung der Familien, Freunde und Bekannte der Sportler hervor, ohne diese wäre vieles nicht möglich.

Eine Auswahl vom Dragon Dojo Großmehring durfte in der Mitte der Verleihung ihre Sportart Kyokushin Karate mit einer Vorführung präsentieren. So bekamen die begeisterten Zuschauer und anwesenden Sportler einen Eindruck was Vollkontakt Karate ist und waren sichtlich beeindruckt von den Leistungen der Nachwuchskaratekas.

Hier noch Hinweis in eigener Sache. Mitte September startet ein eigener Karatekurs für Senioren beim Dragon Dojo Großmehring. Am Donnerstag, 17.09., um 18:30 Uhr in der kleinen Turnhalle der Schule. Nähere Informationen dazu werden noch im Amtsblatt veröffentlicht.

*Euer Dragon Dojo Großmehring e.V.*



# SONNWENDFEIER 04.07.2026

Für das leibliche Wohl wird reichlich gesorgt.

Auch dieses Jahr mit XXL-Lebend-Kicker-Turnier.

Ein Team besteht aus 6 Mitgliedern.  
Die Team-Startgebühr beträgt 20 Euro.

Du willst dich mit deiner Mannschaft anmelden  
und gewinnen?

Einfach per Instagram DM melden oder direkt bei  
**Thomas Haimertl: [tom.haimertl1976@gmail.com](mailto:tom.haimertl1976@gmail.com)**

ANMELDESCHLUSS: 02.07.2026

## am Steinberg ab 17:00 Uhr

CSU  
Großmehring

SAVE  
THE DATE

## 7. GROSSMEHRINGER SEIFENKISTEN RENNEN

### 06.06.26 || 14 UHR

📍 AN DER KLINGE

@JUGROSSMEHRING

## Ein ganz besonderer Tag für unsere Bambinis

Ende April stand für die Bambinis des TSV Großmehring ein echtes Highlight an: Das allererste Freundschaftsspiel unserer jüngsten Kicker (Jahrgang 2020/2021) gegen den SV Ernsgraben. Bei strahlendem Sonnenschein hatten die Kinder riesigen Spaß und konnten vor begeisterten Zuschauern – Eltern, Großeltern und vielen Unterstützern – voller Stolz ihr Können zeigen. Besonders aufregend: Für alle war es das erste Mal überhaupt, in echten Trikots auf dem Platz zu stehen! Ein unvergesslicher Moment für alle Beteiligten – und definitiv erst der Anfang!

Kleiner Spoiler zum Schluss: Nach der Sommerpause starten wir auch mit dem Training für den Jahrgang 2022.

Weitere Infos dazu folgen auf unserem Instagram Kanal [tsv\\_1921\\_grossmehring\\_fussball](#) sowie in der Juli/August-Ausgabe des Amtsblatts.



## Mutter- und Vaternags-Basteln des OGV Theißing



Der Obst- und Gartenbauverein Theißing lud auch in diesem Jahr wieder alle Kinder aus Theißing zum Mutter- und Vaternags-Basteln ein. Die Kinder durften aus Holzrohlingen Bierglasdeckel für ihre Papis kunstvoll verschönern. Mit Buntstiften und Aufklebern wurden diese schön gestaltet und zum Teil mit liebevollen Sprüchen versehen. Für die Mamas wurden alle Zutaten für leckere Cookies als fertige Backmischungen in schöne Flaschen abgefüllt.

Zum Schluss wurden alle Geschenke in Papiertüten versteckt, die auch noch liebevoll verziert wurden. Diese Aktion wurde von den Kindern sehr gut angenommen und hat ihnen sichtlich Spaß gemacht.



Auto Ruhfass GmbH | Gewerbestraße 27 | 85088 Vohburg | Telefon 08457 / 9141 | [www.auto-ruhfass.de](http://www.auto-ruhfass.de)



Qualität  
Fachkompetenz  
Persönlicher Service

**AMSC** GmbH  
Automobiles Mobilitäts- und Service Center Vohburg GmbH

Gewerbestraße 27 - 85088 Vohburg  
Telefon 08457 337996-0, E-Mail: [info@amsc-vohburg.de](mailto:info@amsc-vohburg.de)  
Internet: [www.amsc-vohburg.de](http://www.amsc-vohburg.de)

Wir sind  
einziger VW-  
Nutzfahrzeuge-  
Servicepartner  
zwischen  
Neustadt und  
Ingolstadt  
entlang  
der Donau!



Qualität  
Fachkompetenz  
Persönlicher Service

**AMSC** GmbH  
Automobiles Mobilitäts- und Service Center Stocker GmbH

Landshuter Str. 25 - 93333 Neustadt a. d. Donau  
Telefon 09445 75221-0, E-Mail: [info@amsc-stocker.de](mailto:info@amsc-stocker.de)  
Internet: [www.amsc-stocker.de](http://www.amsc-stocker.de)

# Optimaler Saisonstart für die Turnerinnen des TSV Großmehring bei den Einzelwettkämpfen



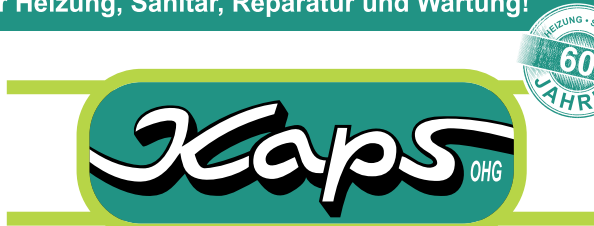
Mit einem erfreulichen Auftakt starteten die Turnerinnen des TSV Großmehring in die neue Saison. Beim Gau Einzelwettkampf im P Programm, ausgerichtet vom TSV Gaimersheim, stellten sie ihr Können eindrucksvoll unter Beweis. Unter den 197 Teilnehmerinnen aus 12 Vereinen konnten sich die 30 gestarteten Turnerinnen des TSV Großmehring hervorragend behaupten. Viele von ihnen zeigten starke Leistungen an allen Geräten und durften sich über beachtliche Platzierungen freuen. Auch beim Turn10 Einzelwettkampf am 25.04.2026 in Denkendorf beteiligten sich unsere Turnerinnen. Mit einer unglaublichen Teilnehmerzahl von 347 aus 17 Vereinen war es ein sehr langer und spannender Tag! Der TSV Großmehring ging mit 20 Turnerinnen an den Start und unsere Mädels konnten trotz großer Konkurrenz großartige Ergebnisse feiern. Unsere beiden jüngsten Turnerinnen Sophia Höfer (Jg.2018) und Annabell Stangl (Jg.2019) stellten ihr Können an den Geräten Schwebebalken, Boden und Reck eindrucksvoll unter Beweis und konnten sich Podestplätze ergattern. Lisa Kratzer hingegen qualifizierte sich aufgrund ihrer hohen Punktzahl von 70,75 für den Turn10 Landescup in Illertissen im Juli. Die Freude war groß bei den Mädchen und Trainerinnen Sofia Wagner und Heidi Eckert! Die ganztägigen Veranstaltungen boten spannende Wettkämpfe, erstklassig organisiert vom Turngau Donau Ilm und zeigte einmal mehr, wie hoch das turnerische Niveau im Gau ist. Für den TSV Großmehring war es ein rundum gelungener Saisonstart, der Lust auf die kommenden Wettkämpfe macht. Herzlichen Glückwunsch an alle Turnerinnen, Trainerinnen und Unterstützer – wir sind stolz auf euch!



Mehrere TSV-Turnerinnen zeigten Top Leistungen bei Gau-Einzelwettkampf im P-Programm und sicherten sich Podestplätze: Von links nach rechts: 2. Platz Jhg. 2010/09 Milena Wiedmann, 3. Platz Jhg. 2016 Emelie Schwaizer, 1. Platz Jhg. 2011/2012 Anna Pfaller, 2. Platz Jhg. 2019 Lena Lushi, 3. Platz Jhg. 2011/2012 Maria Kratzer, 2. Platz Jhg. 2011/2012 Leonie Basista, 3. Platz Jhg. 2013/14 Franziska Neubauer, 1. Platz Jhg. 2010/09 Theresa Mohn. Nicht auf dem Bild: Theresa Spatzier-Beck 2. Platz Jhg. 2015.



Ihr professioneller Partner in Großmehring u. Umgebung für Heizung, Sanitär, Reparatur und Wartung!



**HEIZUNG - SANITÄR**  
**MEISTERBETRIEB**



+49 (0)8407 - 713

**ELEKTRO**  
**Norbert Hartmann**

Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für

- Elektroanlagen
- E-Mobilität
- Gebäudetechnik
- Industrieanlagen
- Not- und Reparaturdienst
- DGUV V3 Prüfungen
- Prüfung elektrischer Anlagen
- Baustrom

Wolfgangstraße 7a  
85098 Großmehring  
Telefon 0 84 07 - 93 08 57  
Mobil 01 71 - 381 42 36

E-Mail: elektroNhartmann@aol.com

## Adlerhorst Kleinmehring kürt Schützenkönigin und Jugendkönig



Das Königsschießen gehört zu den ältesten Bestandteilen des Schützenwesens und zu den zentralen Veranstaltungen im Jahresprogramm der Adlerhorst-Schützen.

2. Schützenmeister Josef Rusch begrüßte zahlreiche Mitglieder und eröffnete das Königsschießen 2026. Während der Schießstand geöffnet war, um den Königsschuss abzugeben, gehört

zum Königsschießen in Kleinmehring das traditionelle Radi-Essen. Nach Auswertung der abgegebenen Schüsse proklamierte Sportleiter Christian Vollnhals die Träger der Königswürde bei Adlerhorst Kleinmehring. Mit einem 167,4 Teiler verlängerte die amtierende Schützenkönigin Brigitte Weiher ihre Amtszeit um ein weiteres Jahr. Gefolgt von Erwin Weiher (223,4 Teiler) und Joseph Waltl (256,6 Teiler).

In seinem letzten Jahr als Schütze in der Jugendabteilung konnte sich Joseph Rusch krönen und wurde mit einem 280,6 Teiler Jugendkönig. Felix Scheckmann (303,6 Teiler) und Matthias Gut (466,5 Teiler) waren mit ihren Treffern im weiteren Verfolgerfeld.

(cw)



Völlig überraschend gelang der 2. Tischtennis-Jugend-Mannschaft des TSV Großmehring mit 13:1 Punkten ungeschlagen die Meisterschaft in der Bezirksklasse A / Donau.

Das erfolgreiche Team von links: Emanuel Schneider, Julian Schneider, Marco Diepold, Lena Kratzer und Trainer Hans Mirbeth.

Foto: Wallner



V.l. 2. Schützenmeister Josef Rusch, Schützenkönigin Brigitte Weiher, Jugendkönig Joseph Rusch, Sportleiter Christian Vollnhals

Foto: Wer

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET UNTER  
**[www.grossmehring.de](http://www.grossmehring.de)**

500 m<sup>2</sup>  
Ausstellungsfläche!

Türen +  
Fensterstudio  
**Martin Schneider**

KOMPETENZ • BERATUNG • MONTAGE • SERVICE

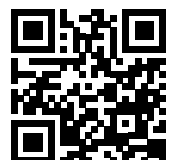
Zieglerweg 15 85098 Großmehring Tel: 08407-8975

IHR MEISTERBETRIEB für

- alle Heizungsarten
- Sanitär
- PV- und Klimaanlage
- Alt- und Neubauten



Am Fluderbuckel 10  
85098 Großmehring  
Tel. 08407/9315181



**Autohaus  
Kolbeck**



Autohaus - Werkstatt  
Tankstellenshop mit Bistro  
Waschanlage - Tankstelle  
E-Ladestation

Blumenstr. 7 · 85098 Großmehring  
Tel.: 08407/92910  
Mail: [info@autohauskolbeck.de](mailto:info@autohauskolbeck.de)

[www.autohaus-kolbeck.go1a.de](http://www.autohaus-kolbeck.go1a.de)



## Starker 2. Platz bei der Bezirksliga DUO Mixed in Wolnzach und Aufstieg in die Bezirksoberliga



Am Donnerstag, 17. April 2026, fand in Wolnzach das Mannschaftsspiel der Bezirksliga DUO Mixed Gruppe A statt. Claudia Pfisterer und Werner Pfisterer vertraten den TSV Großmehring bei diesem wichtigen Turnier – und kehrten mit einer beeindruckenden Leistung und dem 2. Platz nach Hause.

Die Großmehringer starteten stark in das Turnier und gewannen die ersten beiden Spiele souverän – ein selbstbewusster Auftritt, der gleich zu Beginn die Richtung vorgab.

Nach der Pause kam dann der einzige Dämpfer des Tages: Eine Niederlage brachte das Duo kurzzeitig unter Druck. Doch Claudia und Werner Pfisterer zeigten Nervenstärke und antworteten mit dem nächsten Sieg.

Im Spiel gegen den späteren Turniersieger FC Hitzhofen-Oberzell entwickelte sich eine hochspannende Partie. Großmehring führte noch in der letzten Kehre knapp, ehe der Gegner den Ausgleich schaffte. Das Unentschieden bedeutete zu diesem Zeitpunkt bereits den gesicherten Klassenerhalt. Doch das Duo gab nicht nach und holte in den verbleibenden drei Spielen noch drei weitere Siege.

Am Ende hatten beide Spitzenteams identische Punkte (13:3). Den Ausschlag für die Platzierung gab letztlich die Stocknote: FC Hitzhofen-Oberzell sicherte sich mit 64:26 den 1. Platz vor dem TSV Großmehring mit 55:27. Ein hauchdünner Unterschied – aber der 2. Platz reichte für das große Ziel!

Mit neun Mannschaften war das Teilnehmerfeld stark besetzt. Der 2. Platz reichte am Ende für den Aufstieg in die Bezirksoberliga – die Belohnung für eine starke Leistung über den gesamten Turniertag!

Herzlichen Glückwunsch an Claudia und Werner Pfisterer zu diesem tollen Ergebnis und dem verdienten Aufstieg!

## Der MGV sucht Sänger

Werner Schneider bleibt weiter 1. Vorsitzender des Männergesangsvereins Großmehring. Ohne Gegenstimme wurde er auf der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Sperling von den 19 anwesenden Mitgliedern für die nächsten zwei Jahre gewählt. Sein Stellvertreter bleibt Rudolf Donaubaue. Auch ansonsten gab es wenige Veränderungen, nur ein Funktionstausch wurde vorgenommen. Der bisherige 1. Schriftführer Franz Hiermeier übernimmt nun die Funktion des Passivenvertreters von Gustav Burtea. Burtea wurde dafür zum 1. Schriftführer gewählt. Die weiteren Posten: 1. Kassier Blasius Kürzinger; 2. Kassier Ludwig Besl; 2. Schriftführer: Willi Walther; Notenwart: Rudolf Donaubaue; 1. Fahnenträger: Hans Moser, 2. Fahnenträger: Herbert Ullmann (neu); Fahnenbegleiter: Rainer Mirbeth, Gerhard Schwärzer; Beisitzer: Siegfried Mayr, Ludwig Diepold; Kassenrevisoren: Lorenz Rusch, Gerhard Schwärzer. In seinem Rückblick erwähnte Werner Schneider besonders auch auswärtige Auftritte des Vereins. In Denkendorf sang der MGV sowohl beim Hoagarten als auch beim Adventsingen, in Bettbrunn wurde zweimal die Waldler-Messe gesungen und auch in der Hofkapelle in Demling gestaltete der MGV zwei Gottesdienste.



Die neue Vorstandschaft des MGV mit ihrem 1. Vorsitzenden Werner Schneider (links)

Foto: Wallner

In Großmehring wurde traditionell zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr eine Gedenkmesse gefeiert und am Volkstrauertag wurde gesungen. „Ein besonderer, stimmungsvoller Höhepunkt war wieder unsere Messe im Demlinger Steinbruch mit anschließender Passivenehrung“, erinnerte Schneider. Weiter standen eine Radltour, ein Ausflug zur Fronte Rechberg, ein Wildessen und eine Weihnachtsfeier auf dem Programm. Auch den Kauf eines neuen E-Pianos erwähnte Schneider. „Der MGV hat derzeit 162 Mitglieder und 22 aktive Sänger“, schloss der Vorsitzende seine Ausführungen. Franz Hiermeier las die Protokolle von drei Ausschusssitzungen vor, Blasius Kürzinger vermeldete in seinem Kassenbericht einen leichten Verlust. Ein großes Lob sprach Chorleiter Rainer Siegert seinen Sängern aus: „Eure aktive Teilnahme an den Proben – im Schnitt waren immer zwischen 16 und 18 Sänger da – zahlt sich bei den Aufführungen aus!“ Auch den tollen Zusammenhalt seiner „zünftigen Truppe“ hob er hervor: „Die Chemie stimmt!“ Beim letzten Programmpunkt sprach Werner Schneider einige Vorhaben für 2026 an. So werde der MGV im Mai einige Lieder im Seniorenheim singen, am 12. Juli werde der MGV im Rahmen der 600-Jahr-Feier des Demlinger Steinbruchs einen Gottesdienst dort gestalten. Eine große Bitte gab der Vorsitzende seinen Sängern auch noch mit auf den Weg: „Wir brauchen zur Verjüngung unseres Vereins neue Mitglieder, aktive und passive! Sprecht in eurem Bekanntenkreis Männer an! Drei, vier neue Sänger – das wäre mein großer Wunsch!“ Bürgermeister Rainer Stingl – er leitete auch die Neuwahl – dankte dem Männergesangsverein für das geleistete Engagement: „Ihr tragt zum guten Erscheinungsbild der Gemeinde Großmehring bei!“

(wal)



**ELEKTROINSTALLATIONEN ·  
ELEKTROARBEITEN · HANDEL ·  
DGUV-V3 GERÄTEPRÜFUNGEN**

**Tobias Schöttner**  
Geschäftsführer

Elektro Schöttner  
Goethestraße 13  
85098 Großmehring

T: +49(0) 151 29799306  
Elektro-schoettner@outlook.de  
www.elektro-schoettner.de



 Elektro Schöttner

 @elektroschoettner

# Nibelungenrun 2026

Der Startschuss fällt am Sonntag, 21. Juni 2026



Liebe Bürgerinnen und Bürger, nur noch wenige Wochen bis zu unserem diesjährigen Nibelungenrun. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns riesig, dass unsere Sponsoren uns wieder die Treue halten. **Ohne ihre finanzielle Unterstützung wäre der Lauf in dieser Form nicht möglich. Vielen herzlichen Dank dafür!**

Der Startschuss fällt dieses Jahr für den Hauptlauf (ca. 10 km) und den Fitnessrun (ca. 5 km) um 10:30 Uhr am Sportplatz. Unsere Kids starten ab 09:00 Uhr wieder in mehreren Gruppen. Diese staffeln sich, je nach Alter, in 3 unterschiedlich lange Strecken. (300 m, 600 m, 1000 m).

## Wichtiger Hinweis:

die Ausgabe der Startunterlagen findet für alle Läufer (Kinder & Erwachsene) am Sportplatz statt!

Zeitfenster zur Ausgabe der Startunterlagen:

Samstag 20.06., zwischen 11:00 Uhr und 12:30 Uhr

Sonntag 21.06., ab 08:00 Uhr

Auch in diesem Jahr verzichten wir wieder auf eine Zeitnahme bei den Kindern. So können unsere Nachwuchsläufer ganz ohne Druck teilnehmen und leichter den Spaß am Sport/Laufen finden. Für alle teilnehmenden Kinder gibt es eine Medaille, eine Urkunde und wie immer eine Überraschung. Auch bei den Erwachsenen bekommen alle Finisher eine Medaille sowie eine Online-Urkunde. Die jeweils ersten 3 werden im Anschluss wieder geehrt.

Den Link zu unserer Anmeldung und alle wichtigen Infos findet ihr auf unserer Homepage unter [www.nibelungenrun.de](http://www.nibelungenrun.de) oder benutzt einfach den QR Code.

Besucht uns auch gerne auf Instagram/Facebook unter „Nibelungenrun\_grossmehring“



um auf dem aktuellen Stand zu bleiben. Wir freuen uns auf euch und wünschen euch weiterhin eine gute und verletzungs-freie Vorbereitung.

Euer Orgateam

Thomas – Tanja – Bettina – Peter – Thomas – Martin

## Die diesjährige Laufstrecke: (1 Runde ca. 5 km)



## Genauere Streckenbeschreibung:

- Start Uferstraße
- Rechts Richtung „Am Sportplatz“
- Bis zur Abzweigung „Am Bachl“ links
- Weiter Richtung „Am Doggersbuckel“
- Über die Brücke Richtung Nibelungenhalle
- Links auf den Dammweg bis Ende
- Links und anschließend die Donaustraße queren
- Weiter entlang der „Klinge“
- Rechts am „Mailinger Bach“ entlang bis Ende
- Links auf den „Erlenweg“
- Rechts Richtung Ahornstraße bis Kreisel dann links
- Am Spielplatz vorbei und über den Feldweg auf die Regensburger Straße
- Links in die Ringstraße und über die Klinge bis zur Donaustraße
- Nach erneuter Querung der Donaustraße über die Uferstraße zurück zum Sportplatz

# BACHER

Hoch- und Tiefbau | Transportbeton



[www.bacher-in.de](http://www.bacher-in.de)



 Fußpflegepraxis  
**Faust**  
Michael Faust  
Fachfußpfleger mit Diplom

## Termine nach Vereinbarung

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr. **8.30 - 12.00 Uhr**

Di. u. Do. **14.00 - 18.00 Uhr**

Mi. **8.30 - 14.00 Uhr**

Telefon **08407 / 930259**

Hopfenstr. 10 | 85098 Großmehring

## Auf den Spuren der Bayerischen Landesfestung

Am Samstag, 11. April 2026, fand erstmalig eine Radtour zu den ehemaligen Bauten der Bayerischen Landesfestung auf Großmehring Flur statt. Um 13:00 Uhr trafen sich 16 Teilnehmer am Nibelungendenkmal an der Donaubrücke. Bei bestem Wetter ging es an die Stelle der Batterie Paarmündung, die dem Dammbau 1920 weichen musste, dann über die Kriegstraße zu den verbliebenen Fundamenten der eisernen Brücke und danach zum Zwischenwerk 6 Station Manching in der Räuberschütt. Zurück ging es an der Paar entlang zum Artillerie- und Munitionsraumraum auf dem Mehringer Berg, der heute komplett überbaut ist. Eine weitere Kriegsstraße führte zu der sehr gepflegten Ruine des Munitionsraumes II. (MR II). Nach dem Munitionsraum III an der Köschinger Straße ging es zur rechten äußeren Anschlussbatterie des Forts VI Prinz Karl. Das ist der einzige erhaltene Artillerie- und Munitionsraum des äußeren Fortgürtels. Abschließend stand der Infanterieraum 2 am Laimberg und der Infanterieraum 1 am Kreisel nach Kösching auf dem Programm. Der IR 1 wurde 1994 beseitigt und ist heute ein Regenrückhaltebecken. Nach fast drei Stunden mit den interessierten Teilnehmern, die mit ihrem Wissen auch zum Gelingen beitragen konnten, endete dort die Tour. Da es schon jetzt mehrere Voranmeldungen gibt, wird im Herbst eine weitere Tour stattfinden. Der genaue Termin wird rechtzeitig im Amtsblatt bekanntgegeben.



Die Teilnehmer vor der Anschlussbatterie Prinz Karl.

## Überraschungsfest für Thomas Heindl



Mit einem unangekündigten Fest überraschten die Großmehring Feuerwehler ihren ehemaligen 1. Vorstand Thomas Heindl. Sogar eine Blaskapelle wurde engagiert. Nach einem Stehempfang marschierten die Gäste in das Feuerwehrhaus, wo die Partnerinnen der Feuerwehler warteten und zum Empfang reichlich Beifall spendeten. Thomas Heindl durfte dann das erste Fass Bier anzapfen. Eine Brotzeit durfte natürlich auch nicht fehlen. Anschließend bedankte sich der neue erste Vorsitzende, Bernd Seidenschwarz, bei Thomas Heindl für seinen unermüdlichen Einsatz als 2. und 1. Vorstand in der Feuerwehr Großmehring, vor allem dafür, dass er unzählige Feste organisiert hat. Dazu gehörten die Sommernachtsfeste, Bürgerfeste, Weinfeste, Feuerwehrbälle und noch viele mehr. Höhepunkte waren natürlich die großen Gründungsfeste zum 140- und 150-jährigen Bestehen der Großmehring Feuerwehr. Auch erwähnte Seidenschwarz die vielen Feuerwehrausflüge, die Heindl organisiert hat. „Hier waren die Höhepunkte ein Ausflug nach Mallorca und eine Kreuzfahrt in der Ostsee“, erinnerte der neue Vorsitzende.

Auch der 1. Kommandant, Florian Schneider, bedankte sich bei Thomas Heindl für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und sein Engagement in der Feuerwehr.

Für seine Verdienste als 2. Vorstand von 1996 bis 1998 und als 1. Vorstand von 1998 bis 2026 erhielt Thomas Heindl von Bernd Seidenschwarz und Florian Schneider eine Ehrenurkunde und er wurde zum Ehrenmitglied der Großmehring Feuerwehr ernannt. Danach hatten die fast 100 Teilnehmer noch einen vergnüglichen Abend. (wal)



**BACHSCHNEIDER** GbR  
Bagger-, Abbruch-, Erdarbeiten & Transporte

Ahornstraße 24  
85098 Großmehring  
Tel.: 01 70/966 45 79  
Fax: 08407/13 90

florian-bachschneider@t-online.de

# Neue Vorstandschaft im Wanderverein Großmehring

## Horst Volkmer seit 50 Jahren 1. Vorsitzender

Mit 46 Mitgliedern war die Jahreshauptversammlung des Wandervereins Großmehring recht gut besucht. Nach einer Gedenkminute für verstorbene Mitglieder (2025: neun und 2026 leider schon wieder vier) begrüßte 1. Vorstand Horst Volkmer besonders Ersten Bürgermeister Rainer Stingl und gratulierte sehr herzlich zur Wiederwahl als Ersten Bürgermeister von Großmehring 2026. Begrüßt wurde auch Josef Sonner, der von 1990 bis 2026 36 Jahre als Kreisrat in Eichstätt Großmehring vertrat. In seinem Jahresbericht führte der 1. Vorsitzende aus, dass das Vereinsleben 2025 besonders abwechslungsreich war und nannte als Höhepunkte die 50-Jahrfeier mit 136 Mitgliedern in der Aula der Volksschule, die Jahresabschlussfeier, die 55. IVV-Wandertage mit über 900 Wanderern in Großmehring und die zahlreichen Wanderaktivitäten. Auch die Geselligkeit war nicht zu kurz gekommen, wobei er feststellte, dass die Coronazeit immer noch nachwirkt.

Schriftführer Albin Oberbauer berichtete über das Vereinsleben, die Ausschusssitzungen, die Monatsversammlungen und sonstigen Vereinsaktivitäten. Der Wanderverein hat zur Zeit 330 Mitglieder, darunter 19 Kinder und Jugendliche sowie 37 Ehrenmitglieder. Wanderwartin Ilse Roth führte aus, dass der Wanderverein Großmehring 2025 mit 25 Wandergruppen mit insgesamt 467 Wanderern an Wandertagen anderer Vereine teilnahm und dreimal ein Bus eingesetzt war (nach Ansbach, Mühlhausen und Crailsheim). Der detaillierte Kassenbericht von Edith Oberbauer wurde wohlwollend zur Kenntnis genommen, weil auch der Kassenstand zudem erfreulich gut ist. Kassenprüfer Heinz Ertinger lobte die ordentliche Kassenführung, sodass einer einstimmigen Entlastung der gesamten Vorstandschaft nichts im Wege stand.

Im weiteren Verlauf der Versammlung stand dann die Neuwahl der Vorstandschaft für die Jahre 2026 bis 2028 im Mittelpunkt, die Erster Bürgermeister Rainer Stingl mit den Wahlausschussbeisitzerinnen Walburga Kaps und Gabriele Bauer problemlos leitete. Josef Meder als bisheriger 2. Vorsitzender, Albin Oberbauer als Schriftführer und Kassenprüfer Heinz Ertinger stehen für ihre Funktionen in der Vorstandschaft nicht mehr zur Verfügung, sind aber bereit, als Beisitzer mitzuarbeiten. Einstimmig wiedergewählt als 1. Vorsitzender wurde Horst Volkmer, der seit 1975, also über 50 Jahre den Verein lenkt und leitet. Neu sind der 2. Vorsitzende Rajko Woellm und Schriftführer Stefan Volkmer. Wieder gewählt wurden die Kassiererin Edith Oberbauer und die Wanderwartin Ilse Roth. Beisitzer sind Leo Christl, Helga Meder, Josef Meder und Albin Oberbauer, Kassenprüfer Wolfgang Michelke und Hans Seidl.



1. Vorsitzender Horst Volkmer (rechts) erklärte dem neuen 2. Vorsitzenden Rajko Woellm das Wanderzimmer in der Nibelungenhalle.

Voll angelaufen sind die Vorbereitungen für die 56. IVV-Wandertage in Großmehring am 12./13. September 2026. Auch die Ausschreibungen sind gedruckt und werden verteilt. Wandern steht nach wie vor im Mittelpunkt. So wird jeweils mit einer Gruppe an 14 Wandertagen anderer Vereine teilgenommen. Auch 2026 gibt es ein Vereinsfest und eine Jahresabschlussfeier. Auch ein Jahresausflug sollte stattfinden. Von der Versammlung des DVV-Bezirks OBB/SCHW, zu dem auch Großmehring gehört, berichtete Horst Volkmer. Der Bezirk zählt zur Zeit 37 Vereine. Großmehring erhielt eine Urkunde für 50-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Volkssportverband (DVV).

Festgelegt wurde auch, dass die 57. IVV-Wandertage in Großmehring am 18./19. September 2027 stattfinden werden. Die Delegiertentagung des Internationalen Volkssportverbandes (IVV) und die nächste Europa-Volkssport-Olympiade finden im Juni 2026 in Belgien statt, wo auch DVV- und IVV-Ehrenpräsident Horst Volkmer vertreten sein wird.

Zum Schluss bedankte sich der 1. Vorsitzende bei der Vorstandschaft und allen Personen, die 2025 den Verein unterstützt und gefördert haben. Rainer Stingl stellte in seinem Grußwort fest, dass der Wanderverein Großmehring ein rühriger Verein ist und durch seine Aktivitäten Großmehring weit über seine Grenzen hinaus bekanntgemacht hat. Er sagte dem Wanderverein wie auch allen Ortsvereinen die weitere Förderung und Unterstützung der Gemeinde zu.

## HOFWEBER

Immobilien  
Anlageberatung

Ihr kompetenter Partner seit über 30 Jahren

- Kauf, Verkauf und Vermietung von Immobilien
- umfassende Geldanlageberatung

☎ 08407 930 223

www.immobilien-hofweber.de



## Haus und Garten Lorenz Haunschild

- Gartengestaltung
- Rasenverlegung
- Pflaster-/Mauerbau
- Winterdienst

📍 Baldestraße 11 | 85055 Ingolstadt

☎ 017620643448 | ✉ l.haunschild@gmx.de

# Preisverteilung der Jugend in der Sektion Vohburg

## Rekordverdächtige Beteiligung Dank Lichtgewehrschützen



Die Preisträger mit den Verantwortlichen

Zur Preisverteilung des Sepp-Bauer-Pokals konnte der Sektionschützenmeister Karl-Heinz Kraft und seine Jugendleiterinnen der Sektion Vohburg, Sabrina und Christiane Blohm, viele Jugendliche samt Eltern und Betreuer im Schützenheim bei Alt Vohburg begrüßen. Sie dankten den acht teilnehmenden Vereinen, die gesamt unglaubliche 109 Jugendliche an den Start schickten. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine weitere Steigerung der Teilnehmerzahl, bei der fast die Hälfte wieder Lichtgewehrschützen waren. In dieser Disziplin besteht die Möglichkeit, Jugendliche schon weit unter 12 Jahren absolut gefahrlos durch Laserstrahl an den Schützensport, der für

Konzentration und Disziplin steht, heranzuführen. Da Lichtgewehrschützen bereits von 6 bis 12 Jahren an den Start gingen, wurden diese in Auflage und frei stehend unterteilt. Sieger in der Mannschaftswertung Auflage wurde Lohengrin Großmehring. In der Klasse Lichtgewehr frei setzte sich wieder Alt Vohburg durch. In der Disziplin Schüler und Jugend konnte sich Heckenrose Irsching behaupten. In der Mannschaftswertung Junioren konnte Immergrün Pförring den ersten Platz für sich beanspruchen. Mit dem besten Tiefschuss, einen 4,1-Teiler, erhielt Josef Rusch von Adlerhorst Kleinmehring einen Gutschein. Selbstverständlich wurden für die ersten 3 Plätze der Vereinsbeteiligung Geldpreise für deren Jugendkasse vergeben. Hier muss man Alpenrose Ilmendorf mit einer be-

merkenswerten Beteiligung von 23 Lichtgewehrschützen bzw. gesamt 31 Schützen lobend hervorheben. Die besten Mannschaften und Einzelschützen erhielten Medaillen, Pokale und Urkunden. Für den jüngsten Teilnehmer, der bereits mit 6 Jahren an den Start ging, gab es einen extra Preis. Alle Ergebnisse sind unter [www.sportschuetzensektion-vohburg.de](http://www.sportschuetzensektion-vohburg.de) nachzulesen. Zum Schluss spendierte die Sektion allen Anwesenden ein leckeres Essen.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei den Teilnehmern und wünscht all seinen Schützen eine schöne Sommerzeit mit vielen Aktionen und weiterhin „Gut Schuss“.

## OLDTIMER-FREUNDE

Die Interessengemeinschaft „Oldtimer, Classic, etc.“ Großmehring besuchte kürzlich, im Rahmen eines sozialen Engagements, das Seniorenheim ARAGON in Großmehring. Traditionell wurden dort einige der Fahrzeuge präsentiert und im Anschluss wurde eine Autofahrt durch die Region mit den Heimbewohnern durchgeführt. Chef de Mission war Johann Seidenschwarz aus Hepberg.



**Satz und Layout**  
von Magazinen,  
Gemeindeblätter etc.  
von Profis gemacht

Jahrzehntelange Erfahrung, professionelles Engagement, solides, handwerkliches Können und kreative Umsetzung durch ein leistungsfähiges Team.  
Immer wenn Sie Drucksachen planen, fragen Sie nach bei der



ITmedia GmbH | Stauffenbergstraße 2a | 85051 Ingolstadt  
Telefon +49 841 88543-0 | Telefax +49 841 88543-210  
[satz@inmedia-online.de](mailto:satz@inmedia-online.de)

## Urgesteine beim VdK scheiden aus

Josef Jobst wurde auf der Jahreshauptversammlung einstimmig für weitere vier Jahre zum 1. Vorsitzenden des VdK-Ortsverbandes Großmehring gewählt. Andere, langjährige, „tragende Säulen“ der Vorstandschaft stellten sich hingegen nicht mehr zur Wahl.

Knapp 90 Mitglieder konnte Josef Jobst im Theißinger Vereinsheim begrüßen. Als wichtigsten Tagesordnungspunkt bezeichnete er die Neuwahl, denn „Urgesteine“ des Großmehringer Ortsverbandes verabschiedeten sich aus der Vorstandschaft. Jobst stellte dabei die hervorragende Zusammenarbeit in der Vorstandschaft heraus: „Es war mir immer eine Freude und eine Bereicherung, mit euch zusammenzuarbeiten! Vor allem in der Zeit meiner Krankheit habt ihr Außergewöhnliches geleistet!“

Seit 20 Jahren war Johann Kratzer Schriftführer beim VdK. „Du warst immer eine tragende Säule des VdK, unvergesslich bleiben auch deine Nikolausauftritte!“, lobte ihn Jobst. Seit 2007 arbeitete Hermingard Bauer in verschiedenen Funktionen in der Vorstandschaft mit, zuletzt als stellvertretende Vorsitzende. „Vor allem als Reisemanagerin bleibst du bei uns im Gedächtnis“, betonte der Vorsitzende. Franz Hiermeier setzte sich in verschiedenen Funktionen seit 2014 beim Ortsverband ein, seit 2022 als stellvertretender Vorsitzender. Vier Jahre war er außerdem im Kreisvorstand tätig. „Auch dort hast du immer deine eigene Meinung vertreten, auch wenn sie unbequem war“, erinnerte Josef Jobst. Weiter stellte er Hiermeiers Verdienste als hervorragender Schauspieler bei den aufgeführten Sketchen heraus. Ebenfalls seit 2014 war Gertraud Vollnhals als Kassiererin in der Vorstandschaft aktiv. „Deine Sammelergebnisse für den VdK waren immer spitze!“, fand Jobst auch für sie nur lobende Worte. Schließlich schied auch noch Hans Euriger aus der Vorstandschaft aus. Er arbeitete 36 Jahre in der Vorstandschaft mit, u.a. 12 Jahre als 2. Vorsitzender, zuletzt als Beisitzer. Auch an seine Geschichten und Witze erinnerte Josef Jobst. Gutscheine, Weine, Blumen und Bücher erhielten die fünf ausscheidenden Vorstandsmitglieder. Ebenfalls verabschiedet wurde Heinz Ertinger, der 20 Jahre lang die Feiern des VdK mit lustigen und auch ernstesten Geschichten und Gedichten bereichert hatte.

Geehrt wurden weiterhin Ilse Varga für 20 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit in der Vorstandschaft, Herbert Ullmann und Heinz Ertinger für 30-jährige, Maria Bachschneider für 25-jährige VdK-Mitgliedschaft.



Die neue VdK-Vorstandschaft mit Josef Jobst als 1. Vorsitzenden (links) und der Kreisgeschäftsstellenführerin Birgit Merk (vorne 2. von rechts)

Fotos: Wallner



Die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder und geehrten Mitglieder mit 1. Vorsitzenden Josef Jobst (re.) und Bürgermeister Rainer Stingl (links)

### Die Neuwahl unter der Leitung von Bürgermeister Rainer Stingl erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Josef Jobst, stellvertretende Vorsitzende: Iris Lang, Kassiererin: Monika Besel (neu), Schriftführerin: Britta Jobst (neu), Vertreterinnen der Frauen: Barbara Stutz, Barbara Schmidt (neu), Beisitzer: Ilse Varga, Emmeran Walzl und Claudia Pfisterer (neu).

In seinem letzten Rückblick erinnerte Schriftführer Hans Kratzer an die unglaubliche Mitgliederentwicklung: „Bei meinem Amtsantritt vor 20 Jahren hatten wir 330 Mitglieder, jetzt sind wir bei 638!“

Weiter erwähnte er den Tagesausflug im vergangenen Jahr zum Ammersee mit 62 Personen und die Weihnachtsfeier mit mehr als 100 Mitgliedern. Ein positiven Kassenstand konnte Gertraud Vollnhals ebenfalls bei ihrem letzten Bericht vermelden. Der Vorsitzende Josef Jobst berichtete von den verschiedenen Förderungen, die der VdK-Ortsverband erhielt, u.a. von der Gemeinde. Kritische Worte hatte er für „Sozialschmarotzer“ übrig. So mache es ihn sehr wütend, wenn er höre, dass es Menschen gibt, die Bürger- und Arbeitslosengeld beziehen und dann noch zusätzlich mit Schwarzarbeit viel Geld verdienen. „Die Menschen aber, die wirklich Hilfe brauchen, schämen sich dagegen oft, überhaupt einen Antrag auszufüllen!“

Lobende Worte hatten Bürgermeister Rainer Stingl und die Kreisgeschäftsstellenführerin Birgit Merk für den Großmehringer VdK-Ortsverband übrig. Merk stellte die Großmehringer sogar „als einen meiner Vorzeigeortsverbände“ heraus. So habe sich die Mitgliederzahl (638) in Großmehring um 16 Prozent erhöht, im Kreisverband dagegen nur um 10 Prozent. (wal)

### HOLEN SIE SICH DIE GEMEINDE-APP

Kostenfrei im App-Store herunterladen.

- Aktuelles aus dem Rathaus
- Vereine & Freizeit
- Gesundheit & Soziales
- Veranstaltungen
- Bürgerservice u.v.m.



## Maibaum bei Adlerhorst Kleinmehring



## Maibaum-Aufstellen in Pettling

Alljährlich wird am 30.04. der Maibaum in Pettling aufgestellt und so konnten wir dieses Jahr bei strahlendem Sonnenschein wieder zahlreiche Besucher begrüßen. Unter den Anweisungen von Adolf Krammel und Dank zahlreicher Helfer und deren Manneskraft, stand der Baum in kürzester Zeit. Im Anschluss daran wurde bis spät abends zünftig gemeinsam gefeiert. Ein riesiges Dankeschön an alle für das wieder einmal rundum gelungene Fest!



Zahlreiche Besucher konnte Pfarrer Wilhelm J. Karsten, auch heuer wieder zur schon traditionellen Maiandacht, an der Ohrner Hauskapelle in Demling begrüßen. Musikalisch gestaltet wurde sie vom Kirchenchor aus Demling unter der Leitung von Luise Schneider.

Foto: Richter

# Demlinger Info-Eck'

Informationen und Neuigkeiten rund um unseren Ortsteil



Fertig geschmückt warten die ersten Helfer auf den Start zum „Aufstellen des Baums“.



Mit großem Kraftaufwand wurde der Baum in die Höhe gewuchtet.

## Maibaum in Demling

Organisiert von den Ortsvereinen, freiwillige Feuerwehr, kath. Burschen- und Madlverein und dem „Zugroasten Stammtisch“ konnte nahezu der ganze Ort mobilisiert werden. Wie es Brauch im Ort ist, wurde der Maibaum von einem Landwirt im Ort gespendet. Simon Krapf jun., „beim Lippe“, war dies eine Ehre und er stellte einen stattlichen Baum mit 28 m Länge zur Verfügung. Bereits in den frühen Morgenstunden fuhr der Trupp der „Maibaumholer“ in den Forst nahe Bettbrunn. Der ausgesuchte Baum wurde gefällt und im Konvoi unter großem „Hallo“ nach Hause transportiert. Nach dem Schmücken, wurde mit großer Beteiligung der Einwohner, koordiniert von Martin Bast, der wuchtige Maibaum nach alter Vätersitte der Baum mit viel Fleiß und Mühe mit Scharen in die Senkrechte gewuchtet. Der große Applaus zahlreichen Zuseher würdigte die anstrengende Kraffleistung der Mannschaft. Anschließend traf man sich am Feuerwehrgerätehaus zum Maifest. In geselliger Runde, mit deftiger Brotzeit und leckeren Kuchen wurde bis spät in den Abend gefeiert. (bm)



Fast geschafft – der 28 m Baum ist fast in der Senkrechten.



Der Nachwuchs ist begeistert dabei

In geselliger Runde wird sich nach getaner Arbeit gestärkt.



## Fröhliche Ostereiersuche der Krabbelkäfer in Demling



Am Gründonnerstag veranstalteten die Krabbelkäfer aus Demling eine Ostereiersuche auf dem Spielplatz am „Westring“. Die Kinder fanden mit viel Freude versteckte Überraschungen wie Sandspielzeug, Straßenkreide, Stempel in Ostereiform und Knabbereien. Die Aktion sorgte für große Begeisterung und strahlende Gesichter.

Neue Krabbelkäfer sind auch im neuen Jahr jederzeit herzlich willkommen.

Wir treffen uns jeden Donnerstag von 9.00 bis 10.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Demling (ausgenommen in der Ferienzeit).

**Meldet euch für weitere Infos unverbindlich bei:**

Angela Baumeister	0176 30445049
Viktoria Kannamüller	0151 17517556
Theresa Mayer	0157 86784666

# MENSCHEN IN GROSSMEHRING

## ANDREA KRATZER, 46 JAHRE

Seit 2001 Schriftführerin des Heimat- und Trachtenvereins „Donautaler“ Großmehring



**1) Die 80-Jahr-Feier Ihres Vereins steht bevor! Sind Sie schon aufgeregt?**

Ich würde es Vorfrende nennen! Immer weniger Vereine – vor allem bei den Trachtlern – feiern ihr Jubiläum mit einem Bierzelt. Umso mehr freut

es mich, dass sich unser Verein das traut.

Für viele Großmehringener Kinder und Jugendliche wird es das erste Fest dieser Art in unserer Gemeinde sein.

**2) Auf was können sich die Großmehringener bei der Feier besonders freuen?**

Zum einen auf den großen Festumzug am Sonntag ab 14.30 Uhr. Trachtenumzüge zählen mit ihren vielfältigen Trachten und Musikkapellen zu den schönsten überhaupt.

Und zum anderen darauf, dass wir bewusst ein Fest für die Gemeinde feiern wollen und daher kein Gaufest ausrichten. Deshalb wird man uns am Freitag und Samstag eher im Arbeits-T-Shirt als in Tracht sehen. Ich persönlich freue mich besonders auf Programmpunkte wie die Band „KIZZRock“ am Samstagnachmittag: echter Rock und Metal für Kinder bei freiem Eintritt - und das auf einem Trachtenfest! Auch die Bands an den beiden Abenden sind richtige Highlights.

**3) Die Vorbereitungen zu diesem Fest laufen ja schon lange! Können Sie kurz den Verlauf schildern?**

Der Freitag beginnt mit einem Standkonzert und Totengedenken in der Ortsmitte. Nach einem Festzug zum Zelt wird gegen 17.30 Uhr mit einem Bieranstich das Fest eröffnet und um 20 Uhr kommt Österreichs wohl jüngste Partyband: „Mölltal-sound“.

Der Samstag wird ein Tag für die Familien und Generationen – unter anderem mit einer Trachtler-Challenge, unserer Partnergemeinde Kolkwitz und „KIZZRock“. Am Abend spielen „Mia und da Anda“.

Und am Sonntag dürfen wir ab 8 Uhr die Trachtenvereine des gesamten Donaugaus bei uns begrüßen. Um 9.30 Uhr findet

der Festgottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch „Intermezzo 2.0“ im Zelt statt. Danach präsentieren die Vereine Tänze und Plattler auf der Bühne und ab 14.30 Uhr zieht sich der große Umzug durchs Dorf. Das Fest endet um 18 Uhr mit einem bayerischen Zapfenstreich.

**4) Wie kamen Sie persönlich eigentlich zum Heimat- und Trachtenverein?**

Das war vor 30 Jahren, als der Verein sein 50-jähriges Jubiläum ebenfalls mit einem Bierzelt gefeiert hat. Ein paar Monate vor dem Fest wurde ich von meinem Ehegatten sozusagen „angeworben“.

**5) Im Gegensatz zu anderen Trachtenvereinen läuft es mit dem Nachwuchs bei den Großmehringern gut! Wie lässt sich das erklären?**

Das liegt sicherlich zum größten Teil an unseren engagierten Jugendleitern. Vielleicht auch daran, dass beim HTV nie ausschließlich die Trachten, Tänze und Plattler im Vordergrund standen, sondern immer die Geselligkeit und Freundschaft. Außerdem treffen wir uns zu den zweiwöchigen Proben nicht in Tracht, sondern ganz „zivil“ – das macht es für viele vielleicht zugänglicher.

**6) Der Bau des Trachtlerheims war damals ja sehr umstritten! Hat sich der Bau gelohnt?**

Die Bedenken waren durchaus berechtigt – ein solches Projekt kann einen Verein auch überfordern. Aber wir waren überzeugt, dass wir es schaffen können, weil wir schon immer trotz relativ weniger aktiver Mitglieder große Veranstaltungen wie das Maibaumfest oder den Kunsthandwerkermarkt organisiert haben.

Für unser Vereinsleben und unsere Veranstaltungen hat sich der Bau auf jeden Fall gelohnt. Wer weiß – vielleicht gäbe es den Verein heute gar nicht mehr ohne das Trachtlerheim.

**7) Haben Sie neben dem Trachtenverein noch andere Hobbys?**

Ich bin oft im Garten, im Sommer am Weinzierl-Weiher und ich lese unwahrscheinlich viel und gerne.



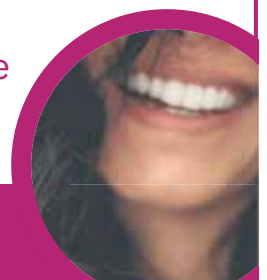
**Dentis**  
Bavaria Greding

**Zahnarzt in Greding**

Bahnhofstr. 5 • 91171 Greding

Tel.: 08463 – 1889

[greding@dentisbavaria.de](mailto:greding@dentisbavaria.de)



Wer hilft mir ...  
bei der Versorgung  
meiner Eltern?

Welche  
Pflegeleistungen  
stehen mir zu?

Wie kann ich  
Daheim leben, obwohl  
ich Hilfe brauche?

Alltags-Begleitung  
Häusliche Krankenpflege  
24 Stunden – rund um die Uhr versorgt  
Verhinderungspflege  
Haushaltshilfe  
Kostenlose Erstberatung  
Hilfe bei Antragstellung  
... und vieles mehr!



**LEBENSFREUDE**  
PROFESSIONELL · ZUVERLÄSSIG · HERZLICH



Ingolstädter Str. 10 85098 Großmehring Tel. 08407 939333 - 0

✉ [info@pro-lebensfreude.com](mailto:info@pro-lebensfreude.com)

🌐 [www.pro-lebensfreude.com](http://www.pro-lebensfreude.com)

# KLIMAAANLAGEN-CHECK SOMMER - SPECIAL

HEISS DRAUSSEN? KÜHL DRINNEN!

Machen Sie Ihr Auto fit für den Sommer!

- ✓ Füllstandkontrolle des Kältemittels
- ✓ Professionelle Prüfung aller Komponenten
- ✓ inkl. Autowäsche
- ✓ Jetzt nur **49 €** zzgl. Material



**JETZT ANRUFEN UND TERMIN SICHERN!**

# Wasser - Wärme - Licht - Photovoltaik

## 55 Jahre

# FUCHS



Tel: 08407 930007  
Gewerbeweg 1 | 85098 Großmehring



Eigentlich war vor 5 Jahren die 50-Jahr-Feier geplant, aber Corona machte die Planungen zunichte. So feiert die Großmehringener Firma Fuchs eben dieses Jahr ihr 55-jähriges Bestehen!

### Geschichtliche Entwicklung

Gegründet wurde das familiengeführte Unternehmen 1971 von Leo Fuchs sen. als Elektrobetrieb. Die eigene Garage war Werkstatt und Lager zugleich! Bald wurde ein Geselle eingestellt und die Ehefrau Theresia übernahm die Büroarbeiten. 1974 wurden schon die ersten Lehrlinge ausgebildet. Vor allem bei den Bauträgern sprach sich schnell das Können und die Zuverlässigkeit der Elektrofirma Fuchs herum, so dass die Aufträge immer mehr wurden. 20 Personen waren inzwischen im Betrieb tätig.

1998 stieg dann der Sohn Leo jun. nach seiner Meisterprüfung in die Firma mit ein. Heizungsbau und Sanitär gehören seither auch zum Angebot der Firma Fuchs. Seit 22 Jahren werden auch schon Photovoltaikanlagen gebaut. 2009 schied dann der 1941 geborene Firmengründer Leo Fuchs sen. aus der Firma aus, Leo Fuchs jun. (Jahrgang 1971) leitet sie seither alleine.

### Sitz des Familienunternehmens

Garagenlager und die vorübergehende Unterkunft in der Feldkirchner Straße in Ingolstadt sind längst passe. Seit 1996 sind Lager, Werkstatt und Büroräume im Gewerbe-

weg 1 in Großmehring zuhause. 18 Mitarbeiter hat die Fuchs GmbH derzeit, u.a. drei Meister und drei Lehrlinge. Immer noch spielt die Familie eine große Rolle. Die Ehefrau des Chefs, Tanja Fuchs, arbeitet im Büro, Bruder Christian und Sohn Felix gehören zum Arbeitsteam.

Langjährige Mitarbeiter zeugen vom guten Klima, das in der Firma vorherrscht. Sagenhafte 47 Jahre ist der dienstälteste Arbeiter schon bei Fuchs tätig. Vom offenen, herzlichen Klima zeugen auch drei Mitarbeiter aus Afghanistan, ein Geselle (seit 2021) und zwei Lehrlinge (seit 2025).

Vor allem im Sanitärbereich ist die Firma immer auf der Suche nach neuen Mitarbeitern.

### Firmenleistungen

Anfangen vom Heizungsbau (Wärmepumpen, Heizungsmodernisierung) über sanitäre Leistungen (Badplanungen, Badsanierungen, Förderanträge), erneuerbare Energien (Photovoltaik, Solarthermie), Haustechnik (Wasseraufbereitung, Be- und Entlüftung), Elektromobilität (Wallbox), Beleuchtung bis hin zu Multimedia (TV) und Sicherheitsthemen (Alarmanlage, Rauchmelder) bei Fuchs kommt alles aus einer Hand, alles aus der Region!

Professionell, zuverlässig und freundlich wird den Kunden bei Altbausanierungen oder Neubauten geholfen! Von der Planung bis zur Fertigstellung heißt das Motto:

**WASSER – WÄRME – LICHT – PHOTOVOLTAIK:  
FUCHS UND FERTIG!**

(wal)



Fuchs GmbH · Gewerbeweg 1 · 85098 Großmehring · Telefon: 08407/930007  
Mail: info@fuchsundfertig.de · Internet: www.fuchsundfertig.de

# www.fuchsundfertig.de